

# Tollwood

19.6. – 19.7.2026

Olympiapark Süd · München

Mit  
Gefühl

statt nur dabei

Die Rückeroberung  
der Empathie

## Medieninformation

Tollwood GmbH  
Frei-Otto-Str. 20  
80797 München

Stefanie Kneer  
Tel: 089-38 38 50 13  
Mobil: 0162-10 60 717

presse@tollwood.de  
www.tollwood.de/presse

# Tollwood Sommerfestival 2026

## PRESSEMAPPE ZUR PRESSEKONFERENZ

### Inhalt

1.	Hier schlägt das Festival-Herz.....	4
2.	„Mit Gefühl statt nur dabei“ .....	7
3.	Mitten im Herzschlag .....	9
5.	Musikgeschichte(n) in der Tollwood Musik-Arena .....	11
6.	Sommer, Sonne, Sprühvernebler – cool bleiben auf Tollwood .....	13
7.	Weltbekannte Puppe eröffnet das Tollwood Sommerfestival.....	15
8.	Aus vollem Herzen.....	17
9.	Erfrischend anders: Tanz, Theater, Artistik .....	19
10.	Die Suche nach Schwerelosigkeit .....	24
11.	Eine poetische Mondreise .....	25
12.	Jo-Jo-Kunst mit Präzision und Tempo .....	26
13.	Schwebende Faszination .....	28
14.	Der große Gemeinschaftschor auf Tollwood .....	29
15.	Bewegendes Straßentheater zwischen Poesie und Performance .....	30
16.	Dem Mond ganz nah .....	34
17.	Nachhaltig handeln .....	35
18.	20 Jahre Bio für Kinder: wie gutes Essen die Zukunft verändert .....	37
19.	So klingt der Sommer .....	39
20.	Tanz mit Urlaubsgefühl .....	46
21.	Zwischen Frieden, Mut und Formen .....	51
22.	Zwischen Braukunst und Beats .....	53
23.	Eine Oase für Meditation, Lachen und Entspannung.....	61
24.	Stöbern, staunen, entdecken .....	63



25.	Der älteste Tanz der Welt – neu gezeigt .....	65
26.	So schmeckt Tollwood .....	66
27.	Große Erlebnisse für kleine Kreative .....	68
28.	Mit dem Fahrrad entspannt aufs Tollwood Sommerfestival .....	71
29.	Mit Mut machen.....	73
30.	Sommer im Herz, Füße im Sand .....	74
31.	Zahlen & Fakten zum Tollwood Sommerfestival 2026 .....	75
32.	Tollwood Festivalgelände mit Veranstaltungsorten und Gastronomie .....	77
33.	Tollwood dankt seinen Partnern und Sponsoren .....	78



## 1. Hier schlägt das Festival-Herz

**Große Emotionen auf dem Tollwood Sommerfestival 2026: Hoffnung, Staunen und Vorfreude auf kraftvolle Erlebnisse vom 19. Juni bis 19. Juli – 32 Konzerte in der Musik-Arena**

- „Mit Gefühl statt nur dabei – die Rückeroberung der Empathie“ – Festival-Motto erleben
- Eröffnung mit „Little Amal“: zehnjähriges syrisches Flüchtlingsmädchen als Symbol für Hoffnung
- Musik-Arena mit nationalen und internationalen Acts – elf Konzerte bereits ausverkauft

MÜNCHEN. Tollwood schafft vom 19. Juni bis 19. Juli auf dem Sommerfestival Raum für Emotionen. Hoffnung bringt zur Festivaleröffnung ein weltbekanntes kleines Flüchtlingsmädchen nach München: „Little Amal“, die überlebensgroße Puppe mit ihrer bewegenden Mission, ist für zwei Tage zu Gast auf dem Festivalgelände. Vier Wochen lang lädt Tollwood ein: die Kraft der Gemeinschaft erleben beim Rudelsingen oder in der Silent-Disco, auftanken bei Konzerten im Andechser Zelt, stöbern auf dem Markt der Ideen – oder große Emotionen in der Musik-Arena mit nationalen und internationalen Stars feiern. Unter dem Motto: „Mit Gefühl statt nur dabei – die Rückeroberung der Empathie“ setzt Tollwood ein Zeichen für Nähe, Menschlichkeit und gelebtes Miteinander. Denn gerade in gesellschaftspolitisch herausfordernden Zeiten braucht es Gemeinschaft auf Basis echter Empathie. Alle Infos und Tickets unter [www.tollwood.de](http://www.tollwood.de)

### Empathie und Engagement

Am Haupteingang schwebt ein anatomisches Herz als übergroße Skulptur über der Herzkammer, einem Ort, mit dem Tollwood emotionale Erlebnisräume öffnet mit vielfältigen Möglichkeiten, sich für verschiedene Herzensprojekte zu engagieren. Gemeinsam mit *SZ Gute Werke* beispielsweise kann man „respect U“ von *Gesellschaft macht Schule* unterstützen. Die *Stiftung Pfennigparade* setzt sich für „Sport für alle“ ein. Bei der *Freiwilligenagentur Tatendrang* kann man Zeit spenden für einen guten Zweck. Viele kleine Schritte auf dem Weg zur Rückeroberung der Empathie, die kein weichgespültes, kitschiges Thema ist, sondern der Klebstoff einer intakten Gesellschaft: das Fundament menschlichen Handelns vom Küchentisch bis zur Weltpolitik.

## Raum für Emotionen

„Little Amal“ eröffnet am 19. Juni das Sommerfestival. Die rund 3,5 Meter große Puppe verkörpert ein zehnjähriges syrisches Flüchtlingsmädchen und ist Sinnbild für Hoffnung und Mut. Auf ihrer langen Reise ist sie bereits Millionen Menschen begegnet. Nun kommt sie auf der Suche nach einem Ort, an dem sie ankommen kann, nach München auf Tollwood, wo die Besucher\*innen eingeladen sind, sie willkommen zu heißen. Im neugestalteten Amphitheater erwarten das Publikum beeindruckende und berührende Performances wie die Weltpremiere von „STONE“ am 25. Juni. Die seit 2022 im Exil lebenden russischen Künstler Iurii Kharchenko und Dmitri Melkin stellen in ihrer Arbeit die Sehnsucht nach Schwerelosigkeit in den Mittelpunkt.

Auf dem Tollwood Sommerfestival finden sich vom 19. Juni bis 19. Juli vielfältige Gefühlsräume. In der Gemeinschaft beim Rudelsingen, bei Tanzworkshops oder in der Silent Disco in der Half Moon Bar, in Momenten der Entspannung und der Stille, etwa in der Ruheoase bei gemeinsamer Meditation und Lachyoga. Bei Entdeckungen während eines Spaziergangs über das Festivalgelände oder beim Genuss in den Gastgärten mit Bio-Köstlichkeiten aus der ganzen Welt. Jede Menge Energie und gute Stimmung verbreitet die Live-Musik im Andechser Zelt und in den Biergärten. Die Tollwood-Fans können sich schon jetzt auf rund 90 Prozent, also mehr als 430 Veranstaltungen, bei freiem Eintritt freuen.

## Supergroup und Powerstimmen

Und in der Musik-Arena finden große Gefühle unter einem Zeltdach zusammen: Freude, Glück und Euphorie treffen hier auf Sehnsucht und Melancholie. Dafür sorgt das Line-Up mit 32 Konzerten. Von der Supergroup BEAT, die King Crimsons Musik meisterhaft auf die Bühne bringt, über Bosse mit seinen nachdenklichen, oft melancholischen Texten bis zum Gute-Laune-Pop von Rick Astley und der urtümlichen Kraft des Irish Folk bei der Folkwood Night mit Versengold und weiteren Gästen. Auch die Energie von Joss Stone und Emeli Sandé an einem Abend sowie die Soul-Power von Anastacia und Marla Glen an einem anderen versprechen intensive Konzerterlebnisse. Karten für die Konzerte in der Musik-Arena gibt es versandkostenfrei über die Tollwood-Tickethotline 089 38 38 50 0, unter [www.tollwood.de](http://www.tollwood.de), bei München Ticket und Eventim. Elf der 32 Konzerte sind bereits ausverkauft.



## Tollwood Musik-Arena 2026 – Line-Up

### JUNI

- 19.06. – BEAT – 19:30 Uhr
- 20.06. – Alvaro Soler – 19 Uhr
- 21.06. – Bosse – 19 Uhr
- 22.06. – Fat Freddy's Drop & Groundation – 19 Uhr
- 23.06. – Brad Paisley – 19 Uhr
- 24.06. – Herbert Pixner Projekt – 19 Uhr
- 25.06. – Pizzera & Jaus – 19 Uhr
- 26.06. – Oimara & Freind – 18:30 Uhr
- 27.06. – Deine Freunde – 17:30 Uhr
- 28.06. – ZAH1DE – 18 Uhr
- 29.06. – Wolfgang Ambros – 19 Uhr
- 30.06. – Dropkick Murphys – 19 Uhr

### JULI

- 01.07. – Sportfreunde Stiller – 19 Uhr
- 02.07. – Foreigner – 19 Uhr
- AUSVERKAUFT

- 03.07. – Anastacia & Marla Glen – 19 Uhr
- 04.07. – LaBrassBanda – 19 Uhr
- 05.07. – Rainhard Fendrich – 19 Uhr
- 06.07. – Sex Pistols – 19 Uhr
- 07.07. – Rick Astley – 19 Uhr
- 08.07. – LP & Asaf Avidan & Band – 18:30 Uhr
- 09.07. – Jovanotti – 19 Uhr
- 10.07. – Parov Stelar + Schiller – 18:30 Uhr
- 11.07. – The Folkwood Night – 18 Uhr
- 12.07. – Tobi Krell – 14 Uhr
- 12.07. – Gerhard Polt & Die Well-Brüder – 19:30 Uhr
- 13.07. – Joss Stone & Emeli Sandé – 19 Uhr
- 14.07. – Zusatztermin Gerhard Polt & Die Well-Brüder – 19:30 Uhr (statt Haindling)
- 15.07. – Schmidbauer & Kälberer – 19 Uhr
- 16.07. – ZAZ – 19 Uhr
- 17.07. – Mono Inc. – 17:30 Uhr
- 18.07. – Wincent Weiss – 19 Uhr
- 19.07. – Deep Purple – 19 Uhr



## 2. „Mit Gefühl statt nur dabei“

**Mit dem Motto zum Tollwood Sommerfestival 2026 machen wir uns auf den Weg zur Rückeroberung der Empathie – mit Aktionen und Performances vom 19. Juni bis 19. Juli im Olympiapark Süd**

MÜNCHEN. Herz-Sticker, Umarmungen und Kussmünder fluten unseren Alltag als digitaler Ausdruck unserer Gefühle. Doch was bleibt unserer Gesellschaft jenseits aller Emojis wirklich an Fähigkeit zu fühlen? Tollwood macht genau das zum Motto des Sommerfestivals 2026: „Mit Gefühl statt nur dabei – die Rückeroberung der Empathie“. Nicht als weichgespültes, kitschiges Thema, sondern als Klebstoff einer intakten Gesellschaft: Empathie als Fundament menschlichen Handelns vom Küchentisch bis zur Weltpolitik. Das Motto webt sich mit beeindruckenden Installationen und überraschenden Aktionen durch das Tollwood Sommerfestival vom 19. Juni bis 19. Juli im Olympiapark Süd.

Im Zentrum des Festivals: Ein überlebensgroßes anatomisches Herz schwebt über der begehbaren Herzkammer am Haupteingang weithin sichtbar. Der Ort eröffnet tiefe emotionale Erlebnisräume und bietet vielfältige Möglichkeiten, sich für Herzensprojekte zu engagieren. An diesem Ort finden sich außerdem zwei Kabinen, linke und rechte Herzkammer, eine mit einer Soundinstallation, eine mit einer Videoinstallation mit Material aus dem Dokumentarfilm „Humans“ von Yann Arthus-Bertrand.

### **Empathie für mehr Miteinander**

Von der Herzkammer aus webt sich das Motto über das Festivalgelände. Auf einem stillen Örtchen, einer Toilette auf dem Sommerfestival, wird es laut fürs Motto: Hier können sich die Besuchenden Songs wünschen – als musikalische Hinterlassenschaft. Und mitnehmen kann man auch noch was: Kostenfrei zieht man hier ein Los mit einer persönlichen Geschichte. Um die Empathie zurückzuerobern, nutzt das Tollwood-Publikum einen der drei Empathie-Defibrillatoren. Wer hier am Rad dreht, liest emotionale Geschichten, die auch in der Sound-Installation in der Herzkammer zu hören sein werden. Darüber hinaus finden sich das Motto und das Symbol dazu, das anatomische Herz, immer wieder überraschend auf dem Festivalgelände wieder.

„Wer mit offenen Augen über das Tollwood Sommerfestival spaziert, dem begegnet die Möglichkeit zur Rückeroberung der Empathie immer wieder“, sagt Bastian Kabuth, Leiter Kultur bei Tollwood. Er betont: „In gesellschaftspolitisch herausfordernden Zeiten braucht es Miteinander auf Basis echter Empathie. Statt uns angesichts all der Krisen abzuschotten und unsere Gefühle zu betäuben, sollten wir diese positive Kraft nutzen, um gemeinsam in eine hoffnungsvolle Zukunft aufbrechen zu können.“

7



## Raum für Emotionen

Tollwood eröffnet seinem Publikum vielfältige Gefühlsräume. In gemeinschaftlichen Erlebnissen, in Momenten der Entspannung und der Stille, etwa in der RuheOase bei gemeinsamer Meditation und Lach-Yoga. Beim Rudelsingen, beim Staunen während eines Spaziergangs über das Festivalgelände oder beim Genuss in den Gastgärten mit Köstlichkeiten aus der ganzen Welt. Und in neugierigen und emotionalen Momenten, wenn sich die Welt auf Tollwood begegnet – mit Artist\*innen und Musiker\*innen im Amphitheater, im Andechser Zelt und auf den kleinen Festivalbühnen. In der Musik-Arena finden große Gefühle unter einem Zeltdach zusammen: Freude, Glück, Euphorie und Energie treffen hier auf Sehnsucht und Melancholie. Dafür sorgt das Line-Up mit 32 Konzerten.

## Tollwood Sommerfestival 19. Juni – 19. Juli 2026 im Olympiapark Süd

Mo – Fr | 14 – 1 Uhr

Sa & So | 11 – 1 Uhr

Eintritt auf das Festivalgelände frei



## 3. Mitten im Herzschlag

### **Eine Reise zu sich selbst und zu eindrucksvollen menschlichen Lebenswelten: die Herzkammer auf dem Tollwood Sommerfestival vom 19. Juni bis 19. Juli – Eintritt frei**

MÜNCHEN. Am Eingang zum Tollwood Sommerfestival schwebt vom 19. Juni bis 19. Juli das Symbol für das diesjährige Festival-Motto „Mit Gefühl statt nur dabei – die Rückeroberung der Empathie“: ein überlebensgroßes anatomisches Herz über einer begehbaren Herzkammer. Dieser Ort öffnet die Türen zu tiefen emotionalen Erlebnisräumen und bietet vielfältige Möglichkeiten, sich für überzeugende Herzensprojekte zu engagieren.

In beiden Herzkammern, die aus dem Hauptraum hinter zwei geheimnisvollen Vorhängen verborgen liegen, taucht man in intensive menschliche Lebenswelten ein. Ungesagtes wird hörbar, Verborgenes sichtbar und die überwältigende Kraft menschlicher Kollektive erlebbar. Im Zentrum: eine Bar. Im Angebot: vier Menüs. Doch kein Essen, kein Getränk, sondern soziale Projekte stehen hier zur Auswahl. Für jedes können sich die Tollwood-Besucher\*innen engagieren. Und der Barman serviert Informationen zu den Initiativen, die dahinterstehen. So können die Festivalgäste direkt vor Ort aktiv werden – sei es durch eine Spende oder durch persönliches Engagement.

Das Projekt „**respect U**“ (von Gesellschaft macht Schule und SZ Gute Werke) stärkt Kinder in ihrer Persönlichkeit und fördert eine respektvolle Schulkultur – als Grundlage für eine tolerante Gesellschaft. Die **Stiftung Pfennigparade** ermöglicht mit dem Projekt „Sport für alle“ Sport- und Freizeiterlebnisse für Menschen mit und ohne Behinderungen. Die **Refugio Kunstwerkstatt** bietet geflüchteten Kindern und Jugendlichen einen geschützten Raum, um Erlebtes künstlerisch zu verarbeiten und neue Perspektiven zu entwickeln. Und wer statt Geld lieber seine Zeit spenden möchte, ist bei der **Freiwilligen-Agentur Tatendrang** richtig. Sie bringt Menschen mit passenden sozialen Projekten zusammen – und stärkt damit das solidarische Miteinander in der Stadt.

Die Herzkammer ist ein Ort der Begegnung, in dem Menschen ihren persönlichen Grundstein zur Rückeroberung der Empathie legen können. Hier wird die Kraft menschlicher Emotionen spürbar und Empathie als Schlüssel gesellschaftlichen Zusammenlebens gefördert. Ein emotionaler Spiegel humanistischer Kraft, der zum Engagement in herausfordernden Zeiten verführt.

München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

## Öffnungszeiten Herzkammer

### Tollwood Sommerfestival 19. Juni – 19. Juli 2026 im Olympiapark Süd

Mo – Fr | 15 – 22 Uhr

Sa & So | 14 – 22 Uhr

Eintritt auf das Festivalgelände frei



## 5. Musikgeschichte(n) in der Tollwood Musik-Arena

**Tollwood Sommerfestival vom 19. Juni bis 19. Juli: 32 Konzerte mit Legenden, internationalen Stars und außergewöhnlichen Kombinationen – bereits elf Konzerte ausverkauft – jetzt Tickets sichern**

- Internationale Stars, Legenden und besondere Doppelabende in der Musik-Arena
- Elf Konzerte ausverkauft – darunter Deep Purple, Sportfreunde Stiller und Wincent Weiss
- Zusatztermin mit Gerhard Polt – Absage von Haindling aus gesundheitlichen Gründen

MÜNCHEN. Tollwood holt die musikalische Welt, Stars und Legenden in die Musik-Arena aufs Sommerfestival. Vom 19. Juni bis 19. Juli zeigt sich im Line-Up die große Vielfalt von Klang und Hits in der intimen Atmosphäre des Zelts. Hier treffen die ganz großen Gefühle aufeinander: Freude und Melancholie, Glück, Energie, Gemeinschaft. Booker Mathias Schaeftgen bringt hier Stars zusammen, die sonst so nicht an einem Abend zu erleben sind. An 31 Tagen zeigt sich in 32 Konzerten die Bandbreite der Genres: von Pop bis Punk, von Mundart bis Kabarett, von Kinderabenteuern bis Revival der 80er. Bereits jetzt sind elf Konzerte ausverkauft. Im Line-Up gab es eine kurzfristige Änderung: Für den krankheitsbedingten Ausfall von Haindling macht Tollwood einen Zusatztermin mit Gerhard Polt & Die Well-Brüder am 14. Juli möglich. Karten für die Veranstaltungen gibt es versandkostenfrei über die Tollwood-Tickethotline 089 38 38 50 0, bei München Ticket und Eventim.

### Zwischen Punk, Pop und Poesie

Die Supergroup BEAT eröffnet mit Musik von King Crimson das Sommerfestival (19. Juni), die Sex Pistols bringen 50 Jahre Punk und Provokation (6. Juli), Bosse verspricht die „Schönste Zeit“ (21. Juni). Rick Astley lebt seinen Hit „Never Gonna Give You Up“ (7. Juli), Brad Paisley ist mit seinem Country exklusiv in Deutschland nur auf Tollwood zu erleben (23. Juni), Jovanotti bringt italienische Lebensfreude (9. Juli). Musikalische Kombis überraschen: Anastacia und Marla Glen vereinen Soul-Power (3. Juli), Joss Stone und Emeli Sandé treffen nur in der Musik-Arena aufeinander (13. Juli), Fat Freddy's Drop und Groundation sorgen für einen ganzen Abend Reggae und Dub (22. Juni). Die FOLKWOOD NIGHT vereint Versengold, Fiddler's Green und Saint City Orchestra auf einer Bühne (11. Juli). Dazu Wolfgang Ambros (29. Juni), Oimara und seine Freund wie Dick Brave, Melissa Naschenweng und Hannes Ringlstetter (26. Juni) und viele mehr. Am 8. Juli trifft mit Asaf Avidan und LP ein Doppel aufeinander, das es in sich hat. „Lost On You“ – „One Day“ – zwei Stimmen, die Gänsehaut garantieren. Gerhard Polt hat spontan zugesagt, noch ein weiteres letztes Mal aufs Tollwood zu kommen.

11



Gemeinsam mit den Well-Brüdern steht der Kabarettist am 14. Juli nun zusätzlich in der Musik-Arena auf der Bühne. Der erste Abend am 12. Juli war seit vielen Monaten ausverkauft. Der Zusatztermin entsteht aus einem traurigen Anlass: Das Konzert von Haindling am 14. Juli muss aus gesundheitlichen Gründen abgesagt werden.

Die Bandbreite im Line-Up verblüfft und die Kombinationen begeistern. Booker Mathias Schaeffgen schafft, was selten gelingt: Er macht aus vier Wochen Festival ein Erlebnis für alle. Rock-Giganten neben Pop-Diven, Punk-Ikonen neben Soul-Stimmen, Heimatsound neben Elektro-Euphorie. Elf Konzerte sind bereits ausverkauft – darunter Foreigner, Deep Purple, ZAZ, Rainhard Fendrich, Sportfreunde Stiller und Wincent Weiss. Ein Sommer für alle. Bunt, laut, leise, vertraut, überraschend.



## 6. Sommer, Sonne, Sprühvernebler – cool bleiben auf Tollwood

### Mehr Engagement auf dem Sommerfestival für Klimaschutz und Klimaresilienz – mit konkreten Maßnahmen gegen die Hitze sorgt Tollwood für Abkühlung

- Neues Hitzekonzept für das Tollwood Sommerfestival mit Schatten, Grün und Sprühverneblern
- Ökologisches Engagement gehört seit den Anfängen zur DNA des Festivals.
- Tollwood setzt auf Klimaschutz und Klimaanpassung – auch als Signal an die Politik.

MÜNCHEN. Es ist Sommer in der Stadt mit Musik unter freiem Himmel, Spaziergängen über den Markt der Ideen – und jetzt auch: ein angenehm kühler Sprühnebel, wenn die Temperaturen klettern. Das Tollwood Sommerfestival rüstet sich für heiße Tage: Mit einem neuen Hitzekonzept sorgt es vom 19. Juni bis 19. Juli dafür, dass das Publikum auch bei sommerlicher Hitze entspannt verweilen kann.

Konkret bedeutet das: mehr Schatteninseln über dem Gelände durch zusätzliche Dächer, Sonnensegel und Sonnenschirme, mehr Grün durch Pflanzen, Pflanzenspaliere und Bäume. Brunnen in verschiedenen Gärten und eine Wasserwand in der RuheOase laden zum Innehalten ein, und Sprühvernebler sorgen für Verdunstungskühle. Wer schnelle Abkühlung braucht, findet sie in der Kühl-Oase im Löwengarten oder beim „Wassereinsatztrio“ – einer skurrilen mobilen Einsatztruppe für heiße Momente, die für Abkühlung und garantiert gute Stimmung sorgt.

### Festival für Mensch und Umwelt

Der Schritt hat einen ernsten Hintergrund. Extreme Hitzephase, Starkregen, Trockenheit: Die Folgen des Klimawandels sind auch in München längst spürbar. Tollwood reagiert darauf nicht erst seit diesem Sommer. Das Festival versteht sich seit seinen Anfängen als Ort für Mensch und Umwelt – und hat ökologisches Engagement fest in seiner Identität verankert. Der Strom auf dem Gelände kommt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen, die Gastronomie ist bio-zertifiziert und bietet ein großes vegetarisch-veganes Angebot. Ein eigener Wertstoffhof und Mülltrennung auf dem Gelände gehören ebenso dazu wie ein Tauschraum, in dem Dinge ein zweites Leben finden. Foodsharing München holt abends übriggebliebene Lebensmittel ab. Und Tollwood bittet das Publikum ausdrücklich, mit dem Rad oder der MVG anzureisen. Außerdem werden unvermeidbare Emissionen kompensiert.



München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

„Klimaschutz und Klimaanpassung sind eng verbunden. Wir engagieren uns dafür, dass die weitere Erwärmung gebremst wird“, sagt Stefanie Kneer, Sprecherin des Tollwood Sommerfestivals. „Auf dem Festivalgelände können wir Klimaschutz leben; gleichzeitig begegnen wir den höheren Temperaturen mit mehr Schatten, Grün und Möglichkeiten zur Abkühlung.“

Was Tollwood auf seinem Gelände im Olympiapark Süd umsetzt, ist mehr als ein Festival-Thema. Klimaresilienz ist eine der großen Aufgaben auch für die Stadt München und die Politik in den kommenden Jahren.



## 7. Weltbekannte Puppe eröffnet das Tollwood Sommerfestival

**Am 19. Juni kommt Little Amal in den Olympiapark Süd – Kinder dürfen mit ihr eine Kissenschlacht erleben, anschließend gemeinsamer Traum unterm Mond – Eintritt frei**

MÜNCHEN. Sie kommt. Und München zeigt: Du bist willkommen. Little Amal ist zehn Jahre alt, auf der Flucht – und eine der eindrucksvollsten Figuren unserer Zeit. Die riesige Puppe, die ein syrisches Flüchtlingsmädchen verkörpert, hat Kontinente durchquert, Menschenmassen bewegt, Staatschefs getroffen. Am 19. Juni eröffnet sie das Tollwood Sommerfestival in München mit einer kraftvollen Performance.

Amal bedeutet Hoffnung – und damit betritt sie am ersten Festivaltag, 19. Juni, um 18 Uhr das Gelände im Olympiapark Süd. Sie bringt das Symbol zum diesjährigen Festival-Motto „Mit Gefühl statt nur dabei – die Rückeroberung der Empathie“ mit: das anatomische Herz, das bis zum 19. Juli über der Herzkammer am Festivaleingang schweben wird.

Little Amal trägt ihre Geschichte und die Geschichten der vielen Menschen im Gepäck, die ihr auf ihrer Reise über die Kontinente in 118 Städten begegnet sind: darunter auch Barack Obama, Papst Franziskus und Ursula von der Leyen. Little Amal ist auf der Suche nach einem Ort, an dem sie ankommen kann. Auf dem Tollwood Sommerfestival sind alle Besucher\*innen eingeladen, sie mit offenen Augen und Herzen zu empfangen. Wer will kann ein selbstgestaltetes Willkommensschild mitbringen oder eine Grußbotschaft. Wer noch nichts vorbereitet hat: Ab 14 Uhr gibt es im Kinder- und Jugendbereich Farbe, Pappe und Platz zum Basteln.

### Gemeinsamer Mondtraum

Abends um 21:45 Uhr lädt Little Amal dazu ein, gemeinsam zu träumen. Dazu finden sich alle unterm Mond am Hügel hinter dem Andechser Zelt ein. Zuvor startet Amal mit rund 20 vorab ausgewählten Kindern eine unvergessliche Kissenschlacht unter freiem Himmel. Wer aktiv an der Kissenschlacht mitmachen will, kann sich ab sofort anmelden unter [littleamal@tollwood.de](mailto:littleamal@tollwood.de). Die Plätze sind auf 20 begrenzt. Wer hinterher noch gemeinsam mit Little Amal träumen will, bringt die eigene Decke mit. Alle Infos zum Mondtraum und zur Kissenschlacht unter [www.tollwood.de/Kissenschlacht](http://www.tollwood.de/Kissenschlacht)

Amal bleibt auch am Samstag, 20. Juni, noch auf dem Tollwood Sommerfestival. Sie lässt sich treiben, spaziert staunend über den Markt der Ideen und vielleicht besucht sie auch mal die Musik-Arena.



München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

**Veranstaltung:** Little Amal

**Ort:** Festivalgelände

**Datum:** Fr 18.6. Eröffnung an der Herzkammer um 18 Uhr  
Fr 18.6. Kissenschlacht und Mondtraum um 21:45 Uhr  
Sa 19.6. Startzeiten an der Festivalkasse



## 8. Aus vollem Herzen

### In der Herzkammer auf dem Tollwood Sommerfestival vom 19. Juni bis 19. Juli soziale Projekte kennenlernen und unterstützen

MÜNCHEN. Unter dem großen anatomischen Herz am Haupteingang des Festivals befindet sich ab 19. Juni die Herzkammer: ein begehbarer Ort, der neue Perspektiven eröffnet und es Menschen ermöglicht, sich selbst zu begegnen und über das Leben nachzudenken. Doch nicht nur das: In der Herzkammer können Festivalgäste mit einer Zeit- oder Geldspende direkt soziale Projekte unterstützen, die sich für eine bessere Zukunft in München und darüber hinaus einsetzen.

#### Engagement aus vollem Herzen

An der Bar in der Herzkammer erfahren Festivalgäste mehr über vier Herzensprojekte und können direkt vor Ort aktiv werden – sei es durch eine Spende oder durch persönliches Engagement.

Das Projekt „**respect U**“ der Stiftung Gesellschaft macht Schule unterstützt von SZ Gute Werke stärkt Kinder in ihrer Persönlichkeit und Resilienz und fördert eine respektvolle Schulkultur – als Grundlage für einen erfolgreichen Start ins Erwachsenenleben, selbstbestimmt und gesellschaftlich eingebunden. Dafür entwickelt das Team Angebote für Grundschulen, Mittelschulen und pädagogische Fachkräfte. Diese setzt die Stiftung an Leuchtturm-Schulen in München um.

Die **Stiftung Pfennigparade** setzt sich seit den 1950er Jahren für Menschen mit Körperbehinderung und anderen Beeinträchtigungen ein. Mit dem Projekt „Sport für alle“ ermöglicht die Stiftung Sport- und Freizeiterlebnisse für mehr Teilhabe. Auf dem Tollwood Sommerfestival können sich alle Besucher\*innen dafür engagieren.

Die **Refugio Kunstwerkstatt** bietet geflüchteten Kindern und Jugendlichen einen geschützten Raum, um Erlebtes künstlerisch zu verarbeiten und Perspektiven für ihre Zukunft zu entwickeln. Das Projekt begleitet sie in kunstpädagogischen Gruppen und kreativen Workshops auf einem Teil ihres Weges, fördert ihr Selbstbewusstsein und soziale Teilhabe.

Und wer statt Geld lieber seine Zeit spenden möchte, ist bei der **Freiwilligen-Agentur Tatendrang** richtig. Sie bringt Menschen mit passenden sozialen Projekten zusammen – und stärkt damit das solidarische Miteinander in der Stadt. Singen mit Senior\*innen, Kochen und Backen bei der

München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

Obdachlosenhilfe, gemeinsames Lernen mit Kindern und Jugendlichen und noch viele weitere Initiativen stehen zur Auswahl.

Spenden sind während des Festivals direkt in der Herzkammer möglich – bar vor Ort oder online über ein Spendenformular. Vor und während des Festivals kann man hier online spenden: [www.tollwood.de/herzkammer](http://www.tollwood.de/herzkammer).

## Öffnungszeiten Herzkammer

### Tollwood Sommerfestival 19. Juni – 19. Juli 2026 im Olympiapark Süd

Mo – Fr | 15 – 22 Uhr

Sa & So | 14 – 22 Uhr

Eintritt auf das Festivalgelände frei



## 9. Erfrischend anders: Tanz, Theater, Artistik

### Faszination im neugestalteten Amphitheater auf dem Tollwood Sommerfestival – vom 19. Juni bis Juli bei freiem Eintritt

- Cirque Nouveau, Tanz und mehr im Amphitheater
- 62 Veranstaltungen auf dem Tollwood Sommerfestival
- alle Veranstaltungen bei freiem Eintritt

MÜNCHEN. Im neugestalteten Amphitheater auf dem Tollwood Sommerfestival 2026 treffen Steine auf Schwerelosigkeit, Jo-Jos auf Tanz und rasante Bewegung auf Poesie. Vom 19. Juni bis 19. Juli wird die Bühne im Olympiapark Süd zum Ort für Theater, Tanz, Artistik, Performance und kollektive Gesangsmomente. Künstler\*innen aus aller Welt zeigen Arbeiten, die überraschen, berühren und neue Perspektiven auf zeitgenössische Bühnenkunst eröffnen. Alle Aufführungen sind, wie über 90 Prozent der Veranstaltungen auf dem Tollwood Sommerfestival, bei freiem Eintritt zu erleben: ideal für alle, die neue Kunstformen entdecken, Theater unter freiem Himmel sehen oder einfach intensive Festivalmomente mitnehmen möchten.

#### MOON – eine schwerelose Reise

Mit „MOON“ eröffnet das Amphitheater eine poetische Reise in den Weltraum, in dem mechanische Apparaturen und körperliche Akrobatik ineinandergreifen. Die Bühne wird vom 19. bis 21. Juni zu einer lebendigen Ausstellung, die mit Bewegung, Balance und Fantasie spielt.

#### ROUE GIRATOIRE – ein Tanz im Sog der Rotation

Auf dem rotierenden Rad von „ROUE GIRATOIRE“ wird Bewegung zur Grenzerfahrung. Atemberaubende Präzision und elektrisierende Intensität verdichten sich zu einem poetischen Wettlauf gegen die Leere. „ROUE GIRATOIRE“ gastiert vom 15. bis 19. Juli im Amphitheater, ebenfalls bei freiem Eintritt, und beschließt das Amphitheater Programm mit einer fesselnden artistischen Welt, in der Akrobatik und Live-Musik die Magie des Moments feiern.

#### Rudelsingen – der spontane Gemeinschaftschor

Beim Rudelsingen stehen alle auf der Bühne. Besucher\*innen singen bekannte Lieder, alte und neue Hits – laut, leise, zusammen. Ein bisschen wie Karaoke im Chor. München trifft sich zum Rudelsingen montags, am 29. Juni, sowie am 6. und 13. Juli, im Amphitheater, jeweils bei freiem Eintritt.

19



## Weitere Highlights im Amphitheater

Darüber hinaus erfüllen einzigartige Momente das Amphitheater: „A BODY AND OTHER OBJECTS“ setzt die Spannung zwischen Körper und Material. „STONE“ lässt mit der Weltpremiere von Schwerelosigkeit träumen. „TRIDICULOUS“ bringt Tempo und Komik, Tanz und Artistik zusammen; bei „SYNC“ lassen zwei Weltmeister ihre Jo-Jos tanzen. Bei „L O N E“ entsteht mit beeindruckender Körperkontrolle und poetischer Präsenz ein intensiver Dialog zwischen Mensch und Objekt. Mit Circus Leopoldini & Kollektiv ZwischenTurm gehört am 14. Juli die Bühne des Amphitheaters dem artistischen Nachwuchs aus München.

Das Amphitheater auf dem Tollwood Sommerfestival präsentiert sich in diesem Sommer in neuem Gewand, das den Künstler\*innen einen konzentrierteren Raum bietet und dem Publikum einen klareren Fokus.

## Programm Amphitheater

### Compagnie Barks „MOON – Cabinet of lunar curiosities“

„MOON“ entfaltet sich als lebendige Ausstellung. Im Zentrum steht eine Sammlung eigens entwickelter Apparaturen, die mit dem Gefühl von Schwerelosigkeit spielen und jeweils etwa zehnmütige Szenen tragen. Mechanische Konstruktionen und körperliche Artistik greifen ineinander und erzeugen ein poetisches Zusammenspiel aus Bewegung, Balance und Imagination.

**Datum:** Fr 19.6. – So 21.6.

**Uhrzeit:** 18:30 + 20 + 21:30 Uhr

### Ana Jordão & Vincent Kollar „A BODY AND OTHER OBJECTS“

Eine faszinierende Entdeckungsreise zwischen Schwerkraft und Schwerelosigkeit, Körper und Objekt, Realität und Illusion. Gegenseitiges Vertrauen und präzises Zusammenspiel lassen einen zarten Raum der Nähe entstehen, in dem die feinsten Strukturen menschlicher Verbundenheit sichtbar werden. Eine Liebeserklärung an die grenzenlose Möglichkeit zu staunen, die entsteht, wenn wir vorgefasste Vorstellungen davon loslassen, wozu ein Körper fähig ist.



München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

**Datum:** Mo 22.6. – Mi 24.6.

**Uhrzeit:** 18:30 + 21:30 Uhr

## **Iurii Kharchenko und Dmitri Melkin „STONE“ – Weltpremiere**

„STONE“ ist eine eindringliche Zirkusperformance über Kräfte, die uns verbinden und voneinander trennen. Die Arbeit der seit 2022 im Exil lebenden russischen Künstler Iurii Kharchenko und Dmitri Melkin stellt einen reduzierten, zugleich intensiven Dialog ins Zentrum: ein menschlicher Körper und ein 20 Kilogramm schwerer Stein, verbunden durch ein Seilsystem in großer Höhe.

**Datum:** Do 25.6. – So 28.6.

**Uhrzeit:** 19 + 21 Uhr

## **Rudelsingen**

Eine Stimme beginnt, andere kommen dazu, und nach wenigen Takten trägt der Refrain durch das Amphitheater. Beim Rudelsingen entsteht aus vielen einzelnen Stimmen ein gemeinsamer Klang, offen, direkt und ohne Anspruch auf Perfektion. Wer mitsingt, wird Teil eines Moments, der verbindet: bekannte Lieder, neue Lieblingssongs und das besondere Gefühl von Musik unter freiem Himmel.

**Datum:** Mo 29.6. + 6.7. + 13.7.

**Uhrzeit:** 19 Uhr – bei Regen in der Half Moon Bar

## **Danimisima „defold“ | Im Rahmen der neuen Reihe „LOCAL TUESDAY“**

Eine Box. Sechs Seiten. Eine kleine Welt voller Möglichkeiten. Die Artistin Daniela Maier – Danimisima – verwandelt ihre Handstand-Box in eine Bühne. Mit virtuoser Handstand-Akrobatik, unglaublichen Verbiegungen und überraschenden Momenten schafft sie ein Spiel aus Staunen, Humor und Präzision.

**Datum:** Di 30.6.

**Uhrzeit:** 19:30 + 21 Uhr



## Tridiculous „TRIDICULOUS – DIE SHOW“

Geballte Kraft, Dynamik und Humor prägen „TRIDICULOUS – DIE SHOW“. Drei moderne Clowns verbinden Artistik mit Tanz, Beatbox, Gesang, Slapstick und Comedy. Aus rasanter Action entsteht emotionale Tiefe. Verwurzt in der Berliner Breakdance- Szene erzählen sie mit intelligenter Komik und Musikalität von Zusammenarbeit und Vertrauen. Bewegung wird zu Musik, Musik zu Bewegung – eine schnelle, kraftvolle Show, die rockt und berührt.

**Datum:** Mi 1.7. – So 5.7.  
**Uhrzeit:** Mi – Sa 19:30 + 21 Uhr, So 19 + 21 Uhr

## Toy Toy Toy „SYNC“

Die Jo-Jo-Künstler Naoto Okada und Shu Takada sind Ausnahmetalente. Die mehrfachen Weltmeister verkörpern japanische Tugenden auf beeindruckende Weise: freundlich und zugleich höchst präzise in ihrer Kunst. Seit 2022 zeigen sie als Company „Toy Toy Toy“ die Leichtigkeit in artistischen Kunststücken mit Jo-Jos. Mit ihrem innovativen Act gewannen sie 2025 die Silbermedaille beim 44. Festival Mondial du Cirque de Demain in Paris.

**Datum:** Fr 10.7. – So 12.7.  
**Uhrzeit:** 19 + 21 Uhr

## Circus Leopoldini „Interlaced“ | Im Rahmen der neuen Reihe „LOCAL TUESDAY“

50 jugendliche Artist\*innen aus München untersuchen auf der Grundlage des zeitgenössischen Zirkus, wie Menschengruppen funktionieren, wie Einzelne Einfluss nehmen und wie schwer es ist, sich aus Verflechtungen und gegenseitigen Abhängigkeiten zu lösen, um Individualität wiederzufinden. Bewegungen werden maschinell unterstützt.

**Datum:** Di 14.7.  
**Uhrzeit:** 19 + 21 Uhr



## **Kollektiv ZwischenTurm | Im Rahmen der neuen Reihe „LOCAL TUESDAY“**

Das Münchner Kollektiv ZwischenTurm erforscht artistisch die Spannungsfelder von Chaos und Ordnung, von Begrenzung und Freiheit, von Suche und Ankunft.

**Datum:** Di 14.7.  
**Uhrzeit:** 19:20 + 21:20 Uhr

## **Les filles du renard pâle „ROUE GIRATOIRE“**

Atemberaubende Präzision und elektrisierende Intensität: ein poetischer Wettlauf gegen die Leere, ein Tanz auf der Schwelle zwischen Kontrolle und Hingabe. Körper, Klang und ein rotierendes Rad verschmelzen zu einer fesselnden Choreografie, die Virtuosität und Risiko vereint. Das Zusammenspiel aus Akrobatik und Live-Musik feiert die Magie des Moments. Immer in Bewegung, immer am Limit, immer im Kreis.

**Datum:** Mi 15.7. – So 19.7.  
**Uhrzeit:** Mi – Sa 19 + 21:30 Uhr, So 17 + 20 Uhr



## 10. Die Suche nach Schwerelosigkeit

**Weltpremiere der Performance „STONE“ im Amphitheater auf dem Tollwood Sommerfestival vom 25. bis 28. Juni – Eintritt frei**

MÜNCHEN. Ein Mensch, ein Stein, eine Weltpremiere: Im Amphitheater auf dem Tollwood Sommerfestival erwartet das Publikum vom 25. bis 28. Juni ein eindringlicher artistischer Dialog: Iurii Kharchenko, der seit 2022 im Exil lebende russische Künstler, schwebt am Seil, ihm gegenüber, ein massiver Stein. Das ist „STONE“ – berührend und kraftvoll zugleich. In der Performance zur Musik von Dmitri Melkin steht nicht die Schwerelosigkeit selbst im Mittelpunkt, sondern die Sehnsucht danach. Die Seilakrobatik ist getrieben vom Traum, unabhängig aller Grenzen frei zu leben und zu lieben. Vom 25. bis 28. Juni rücken die Künstler mit ihrer Arbeit das Gewicht des Vermissens in den Fokus – als kraftvollen Spiegel unserer Zeit.

Der Eintritt aufs Gelände des Tollwood Sommerfestivals und ins Amphitheater ist frei.

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Weltpremiere: Iurii Kharchenko &amp; Dmitri Melkin „STONE“</b>
<b>Ort:</b>	<b>Amphitheater</b>
<b>Datum:</b>	<b>Do 25. – So 28.6.</b>
<b>Uhrzeit:</b>	<b>19 + 21 Uhr</b>

Dauer: ca. 25 Minuten, der Eintritt ist frei.



## 11. Eine poetische Mondreise

**Zwischen Traum und Schwerelosigkeit: Compagnie Barks mit „MOON – Cabinet of lunar curiosities“ auf dem Tollwood Sommerfestival – Eintritt frei**

- Performative Installation zwischen Zirkus, Ausstellung und Traumwelt
- Bilder von Schwerelosigkeit und fragilem Gleichgewicht
- Inszenierung ohne Sprache für Kinder und Erwachsene

MÜNCHEN. „MOON – A Cabinet of lunar curiosities“ von Bastien Dause und seiner Compagnie Barks verwandelt das Amphitheater auf dem Tollwood Sommerfestival vom 19. bis 21. Juni in ein begehbares Labor der Leichtigkeit, in dem die Schwerkraft aufgehoben scheint. Kurze akrobatische Episoden entstehen rund um Apparaturen, die unerwartet poetische Räume öffnen. Für einen Moment dürfen wir uns vorstellen, wie ein Alltag aussähe, in dem physikalische Grenzen außer Kraft gesetzt sind.

In der stillen Annäherung von Bastien Dause liegt eine verführerische Zartheit. Sie erlaubt uns, sich dem Traum der Schwerelosigkeit hinzugeben, ohne die Verbindung zur eigenen Wahrnehmung zu verlieren. Eine Performance zwischen Zirkus, Ausstellung und Bewegung. Der Eintritt ist frei.

### **Mond-Zirkus ohne Worte**

Die Künstler\*innen um Bastien Dause schaffen einen „Mond-Zirkus“, der Assoziationen weckt: schwebende Körper, fragile Gleichgewichte, neue Perspektiven. Das Publikum kann sich treiben lassen und die Welt anders betrachten. Ohne Sprache spricht die Inszenierung Familien, Kinder und Erwachsene gleichermaßen an.

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Bastien Dause und die Compagnie Barks „MOON – A Cabinet of lunar curiosities“</b>
<b>Ort:</b>	<b>Amphitheater</b>
<b>Datum:</b>	<b>Fr 19. – So 21.6.</b>
<b>Uhrzeit:</b>	<b>18:30 + 20 + 21:30 Uhr</b>

Dauer: rund 30 Minuten, der Eintritt ist frei.



## 12. Jo-Jo-Kunst mit Präzision und Tempo

**Im Amphitheater auf dem Tollwood Sommerfestival: Das japanische Duo Toy Toy Toy verbindet in „SYNC“ Artistik mit Technik, Choreografie und Geschwindigkeit – Eintritt frei**

- Jo-Jo-Kunst mit den mehrfachen Weltmeistern Naoto Okada und Shu Takada
- Spektakuläre Technik trifft auf präzise Choreografie, Tempo und japanische Eleganz.
- Ausgezeichnete Show mit Silbermedaille in Paris und ganz eigener Bühnensprache

MÜNCHEN. Wenn sich zwei mehrfache Weltmeister dem Jo-Jo widmen, wird aus einem Kinderspiel ein faszinierendes Bühnenerlebnis. Naoto Okada und Shu Takada zeigen im Amphitheater auf dem Tollwood Sommerfestival als Company Toy Toy Toy mit „SYNC“ vom 10. bis 12. Juli eine Show, in der Präzision, Rhythmus und Bewegungsenergie zu einer starken Einheit verschmelzen. Das Duo steht für japanische Genauigkeit, große Leichtigkeit und eine Präsenz, die das Tollwood-Publikum sofort in den Bann zieht. Der Eintritt ist frei.

Die beiden Künstler kennen sich seit ihrer Kindheit. Gemeinsam haben sie im Laufe ihrer Karrieren acht Weltmeistertitel errungen. Seit 2022 gehen sie als Company Toy Toy Toy neue Wege. Ihr innovativer Act „SYNC“ wurde 2025 beim 44. Festival Mondial du Cirque de Demain in Paris mit der Silbermedaille ausgezeichnet.

### Kunst mit der Jo-Jo-Schnur

Das Duo verwandelt das Jo-Jo in ein spektakuläres Ausdrucksmittel. Die Show lebt von blitzschnellen Bewegungen, präzise abgestimmten Abläufen und einem sogartigen Soundtrack. Dabei wechseln sich klassische Jo-Jo-Techniken mit ungewöhnlichen Varianten ab, etwa mit losen oder besonders langen Schnüren. Auch das komplexe Diabolo-Spiel gehört zum Repertoire.

Gerade die Mischung aus technischer Perfektion und spielerischer Eleganz macht „SYNC“ so sehenswert. Jeder Trick sitzt, jede Bewegung greift in die nächste. Dazu kommt ein charmanter Bühnenauftritt, der die Performance leicht wirken lässt, ohne ihre enorme Schwierigkeit zu verbergen.

### Japanische Präzision

Naoto Okada und Shu Takada zeigen, wie aus Disziplin, Kreativität und Spielfreude eine eigene Kunstsprache entsteht. Ihre Arbeit lebt von Konzentration und von einem feinen Gespür für Rhythmus

München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

und Wirkung. Das Publikum erlebt keine reine Trickfolge, sondern ein durchkomponiertes Bühnenerlebnis mit Tempo, Spannung und klarer Handschrift.

**Veranstaltung:** Toy Toy Toy „SYNC“  
**Ort:** Amphitheater  
**Datum:** Fr 10. – So 12.7.  
**Uhrzeit:** 19 + 21 Uhr

Dauer: ca. 30 Minuten, der Eintritt ist frei.



## 13. Schwebende Faszination

**Die französische Compagnie L'immédiat bringt mit „La lévitation réelle“ auf dem Tollwood Sommerfestival vom 17. bis 19. Juli die Wahrnehmung ins Wanken – Eintritt frei**

MÜNCHEN. Mitten auf dem Tollwood Sommerfestival, das vom 19. Juni bis 19. Juli im Olympiapark Süd in München stattfindet: Plötzlich bleibt das Publikum stehen, Blicke richten sich nach oben, Gewissheiten geraten ins Wanken. Die Compagnie L'immédiat erschafft unerwartet inmitten des Festivalalltags poetische Momente voller Irritation und Faszination. Mit „La lévitation réelle“ überrascht sie das Festivalpublikum. Am Abschlusswochenende des Tollwood Sommerfestivals verschieben die Artist\*innen vom 17. bis 19. Juli scheinbar die Grenzen der Wirklichkeit.

Es passiert irgendwo auf dem Festivalgelände, ohne Ankündigung, ohne Bühne. Für einen kurzen Moment scheint etwas nicht mehr den Gesetzen der Realität zu folgen. Entwickelt vom französischen Künstler Camille Boitel präsentiert die Compagnie L'immédiat auf dem Tollwood Sommerfestival ein jeweils zehnminütiges Stück zwischen Wahrnehmung, Irritation und stiller Poesie. „La lévitation réelle“ fordert die Wahrnehmung des Publikums spielerisch heraus und erzeugt Momente echter Sprachlosigkeit.

<b>Veranstaltung:</b>	<b>L'immédiat „La lévitation réelle“</b>
<b>Ort:</b>	<b>Festivalgelände</b>
<b>Datum:</b>	<b>Fr 17. – So 19.7.</b>
<b>Uhrzeit:</b>	<b>In überraschenden Zeitintervallen</b>

Dauer: ca. 10 Minuten, der Eintritt ist frei.



## 14. Der große Gemeinschaftschor auf Tollwood

### Rudelsingen auf dem Tollwood Sommerfestival: Karaoke im Chor als Festivalhit am 29. Juni, 6. und 13. Juli – Eintritt frei

MÜNCHEN. Einer summt los, die Nachbarin steigt ein, der Vordermann singt mit, der Refrain zieht Kreise. Plötzlich stimmen alle mit ein. Schiefe Töne? Die gehören dazu. Nicht ganz im Takt? Die Gemeinschaft fängt alle wieder ein. Niemand muss perfekt sein. Das ist Rudelsingen im Amphitheater auf dem Tollwood Sommerfestival. Dreimal montags, am 29. Juni, am 6. und 13. Juli wird aus einzelnen Stimmen ein Chor, der trägt. Singen macht glücklich – und alle gehen mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause.

Drei Abende lang lädt das Rudelsingen dazu ein, einfach mitzumachen. Ulric Wurschy und Volker Becker begleiten musikalisch und sorgen für Schwung. Zur Begrüßung am 29. Juni kommentiert Pfarrer Rainer Maria Schießler mit Humor und spitzer Zunge das Festival-Motto „Mit Gefühl statt nur dabei – die Rückeroberung der Empathie“.

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Rudelsingen</b>
<b>Ort:</b>	<b>Amphitheater, bei Regen: Half Moon Bar</b>
<b>Datum:</b>	<b>Mo 29.6. (mit Begrüßung von Pfarrer Rainer Maria Schießler) + 6.7. + 13.7.</b>
<b>Uhrzeit:</b>	<b>19 Uhr</b>

Dauer: 3 Stunden mit Pause, der Eintritt ist frei.



## 15. Bewegendes Straßentheater zwischen Poesie und Performance

**Überraschende Begegnungen auf dem Tollwood Sommerfestival: sechs internationale Walk-Acts machen den Olympiapark Süd zur Bühne mit Artistik, Klang und Staunen – vom 19. Juni bis 19. Juli**

- Hoffnungsvolle Eröffnung mit Little Amal
- Walk-Acts auf Tollwood als Kunst im Vorübergehen
- Sechs fantasievolle Begegnungen

MÜNCHEN. Wenn sich das Tollwood Sommerfestival in eine lebendige Bühne verwandelt, sind sie mittendrin: sechs internationale Walk-Acts. Renommiertere Compagnien und Künstler\*innen bespielen das Gelände im Olympiapark Süd von 19. Juni bis 19. Juli mit eindrucksvollen Figuren, überraschenden Performances und poetischen Bildern. Kultur im Vorübergehen – bei freiem Eintritt.

Gleich zu Festivalbeginn überrascht ein ganz besonderes Ereignis: Little Amal, die weltbekannte über drei Meter große Puppe, verkörpert ein zehnjähriges syrisches Flüchtlingsmädchen. Seit 2021 hat Amal 181 Städte in 18 Ländern bereist und Herzen von Millionen Menschen berührt. Ihr Name bedeutet „Hoffnung“ – und genau diese trägt sie in die Welt. Amal erinnert daran, dass Flucht für viele Kinder Realität ist. Am 19. Juni um 18 Uhr eröffnet sie das Tollwood Festival und bleibt zwei Tage vor Ort. Begleitet von Künstler\*innen und Publikum entstehen unvergessliche Momente, die öffentliche Räume in Orte der persönlichen Begegnung verwandeln – passend zum Motto des Sommerfestivals: „Mit Gefühl statt nur dabei – die Rückeroberung der Empathie“. Die Produktion wurde realisiert von The Walk Productions in Zusammenarbeit mit der Handspring Puppet Company.

Überraschende und poetische Reise

Mit „The Trip“ nimmt uns Tomb Creatius vom 7. bis 12. Juli auf eine poetische Reise, die uns sanft an die letzte Station des menschlichen Daseins führt. Die spanische Produktion nähert sich sensibel den großen Fragen des Lebens.

Noch überraschender wird es mit „La lévitation réelle“ von der französischen Compagnie L’immédiat. Am letzten Wochenende des Sommerfestivals (17. bis 19. Juli) dringen vier Figuren ohne Vorwarnung in unseren Alltag ein und stellen die Realität auf den Kopf. Was geschieht, wenn unsere Füße den Boden nicht mehr berühren?

Bedlam Oz aus Australien kreist mit „Big Mob Slinky Show“ vom 23. bis 28. Juni um eine überdimensionale Metallspirale, die zwischen Kontrolle und Chaos oszilliert, präzises Timing mit absurdem Witz verbindet und das Publikum unmittelbar in ihren Bann zieht.

Farbenfrohe Momente auf dem Festivalgelände

Mit „Big Dancers“ bringt die spanische Gruppe El Carromato vom 30. Juni bis 5. Juli farbenprächtige Riesenpuppen zum Tanzen. Zu energetischen Beats entsteht eine sommerliche Festivalstimmung, die von einer Szene zur nächsten trägt.

Die „Paradiesvögel“ des Stelzentheaters Hochformat gleiten am 21. Juni und vom 14. bis 16. Juli mit majestätischen Flügeln und leuchtenden Farben wie schillernde Fantasiewesen durch die Luft und ziehen die Blicke auf sich.

Die Walk-Acts auf dem Tollwood Sommerfestival 2026 zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig Straßentheater sein kann: mal überraschend und spektakulär, mal leise und zart – immer nah am Menschen.

## Programm Walk-Acts

### Little Amal

Little Amal ist eine rund dreieinhalb Meter große Puppe, die ein zehnjähriges syrisches Flüchtlingskind verkörpert. Ihr Name bedeutet Hoffnung.

<b>Ort:</b>	<b>Festivalgelände</b>
<b>Datum:</b>	<b>Fr 19.6. + Sa 20.6.</b>
<b>Uhrzeit:</b>	<b>Fr 18 + 21:45 Uhr, Sa Startzeiten an der Festivalkasse</b>

### Paradiesvögel

Mit majestätischen Flügeln und in schillernden Farben schweben diese prachtvollen Paradiesvögel auf der Durchreise in ferne Welten über unsere Köpfe hinweg.

<b>Ort:</b>	<b>Festivalgelände</b>
<b>Datum:</b>	<b>So 21.6., Di 14.7. – Do 16.7.</b>
<b>Uhrzeit:</b>	<b>So 15 + 19 Uhr, Di – Do 17 + 20 Uhr</b>



## Big Mob Slinky Show

Im Zentrum steht eine überdimensionale Metallspirale, angelehnt an das bekannte Spielzeug, hier allerdings schwer, eigensinnig und mit einem klaren Willen zur Eskalation. Was harmlos beginnt, entwickelt schnell eine eigene Dynamik irgendwo zwischen Kontrolle und Kontrollverlust, mit einem trockenen, leicht absurden Humor.

**Ort:** Festivalgelände  
**Datum:** Di. 23.6. – So 28.6.  
**Uhrzeit:** Di – Fr 17 + 18 + 20 Uhr, Sa 16 + 18 + 20 Uhr,  
So 15 + 17 + 19 Uhr

## Big Dancers

Die überdimensionalen Puppen entwickeln eine überraschende Leichtigkeit. Begleitet von elektronischer Musik entsteht eine offene, energetische Atmosphäre, die sich schnell auf das Publikum überträgt. Eine spontane Straßenparty.

**Ort:** Festivalgelände  
**Datum:** Di 30.6. – So 5.7.  
**Uhrzeit:** Di – Fr 17 + 20 Uhr, Sa 16 + 19 Uhr, So 15 + 19 Uhr

## The Trip

Von außen wirkt alles wie ein unscheinbarer Wohnwagen. Ein Mechaniker, der den Ablauf kennt, jedoch nichts erklärt und eine Einladung, die sich nicht wirklich einordnen lässt. Der Eintritt in diese geheimnisvolle Welt, führt uns sanft an die Schwelle des menschlichen Daseins.

**Ort:** Festivalgelände  
**Datum:** Di 7.7. – So 12.7.  
**Uhrzeit:** Di – Sa 14 – 17 + 19 – 22 Uhr, So 13 – 16 + 18 – 21 Uhr  
geeignet ab 16 Jahren

## La lévitation réelle

Unerwartet inmitten des Festivalalltags erschafft die Compagnie L'immédiat poetische Momente der Faszination und Irritation. Ohne Vorwarnung dringen vier Figuren auf dem Festivalgelände in den öffentlichen Raum ein und stellen unsere Wahrnehmung auf den Kopf.

**Ort:** Festivalgelände  
**Datum:** Fr 17.7. – So 19.7.  
**Uhrzeit:** in überraschenden Zeitintervallen



## 16. Dem Mond ganz nah

**„Museum of the Moon“ auf dem Tollwood Sommerfestival – Eröffnung mit Traum unter dem Mond und Little Amal am 19. Juni – Eintritt frei**

- Mondinstallation des britischen Künstlers Luke Jerram
- Festivaleröffnung mit Mondtraum am 19. Juni um 21:45 Uhr

MÜNCHEN. Unter dem Mond träumen und entspannen: Mit dem „Museum of the Moon“ des britischen Künstlers Luke Jerram bringt Tollwood den Mond über das Sommerfestival. Vom 19. Juni bis 19. Juli leuchtet der Erdtrabant im Maßstab 1:500.000 über dem Olympiapark Süd. Am Eröffnungstag treffen sich am Freitag, 19. Juni, gegen 21:45 Uhr Kinder und Erwachsene zu einem unvergesslichen Traum unter dem Mond. Zusammen mit Little Amal, einer weltbekannten Riesenpuppe, wird ihr berührender nächtlicher Traum in einer filmischen Installation greifbar. Einfach eine Decke mitbringen und unter dem Mond träumen.

### **Luna so nah wie nie**

Jeder Zentimeter der rund sieben Meter großen Installation entspricht fünf Kilometern echter Mondlandschaft. Bei Nacht strahlt sie über dem Gelände und schafft eine besondere Atmosphäre. Besucher\*innen können dem Himmelskörper ganz nah kommen – wo sonst ist das möglich? Ein Highlight zum Entspannen und Staunen. Der Eintritt ist frei.

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Museum of the Moon</b>
<b>Ort:</b>	<b>Hügel neben dem Andechser Zelt</b>
<b>Datum:</b>	<b>19. Juni – 19. Juli 2026 zu den Festivalöffnungszeiten</b>



## 17. Nachhaltig handeln

### **Gelebte Verantwortung auf dem Tollwood Sommerfestival vom 19. Juni bis 19. Juli – Eintritt auf das Festival ist frei**

MÜNCHEN. Unsere Umwelt und unseren Lebensraum schützen – das liegt Tollwood seit seinen Anfängen am Herzen. Das Tollwood Sommerfestival lädt vom 19. Juni bis 19. Juli in den Olympiapark Süd zu Mitmach- und Informationsangeboten rund um den Schutz unserer Erde und das Engagement für den Menschen ein – mit Workshops und Aktionen.

Um den heißen Tagen zu trotzen, setzt Tollwood in diesem Sommer noch stärker auf erfrischende und kühlende Maßnahmen: mehr Grün, zusätzliche Schatteninseln, Sprühvernebler und schnelle Abkühlung mit einer skurrilen Truppe, dem „Wassereinsatztrio“. Noch grüner wird es mit der Wanderbaumallee, die Green City e. V. am 26. Juni aufs Festivalgelände bringt. Diese Aktion zeigt, wie Straßenräume durch mobile Bäume umwelt- und menschenfreundlicher werden: mit mehr Schatten, besserem Klima und mehr Aufenthaltsqualität. Tollwood ergänzt das mit Pflanzenspalieren und Grasmöbeln. Sie schaffen kühlere Bereiche und bieten zugleich zusätzlichen Lebensraum für Insekten.

### **Für Mensch und Umwelt**

Engagement ganz breit angelegt, das zeigen über 50 Umwelt-, Tier- und Menschenrechtsorganisationen in den beiden „Mut und Machen“-Pavillons. Tollwood stellt den Raum kostenfrei zur Verfügung, damit die NGOs ihre wichtige Arbeit vorstellen und Interessierte zum Mitmachen anregen können.

Einfach nachhaltig – das macht die Aktion „Fahr Rad zum Tollwood“ möglich. Tollwood empfiehlt eine klimafreundliche Anreise mit dem Fahrrad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln, wie etwa dem MVG-Bus direkt bis zum Haupteingang. Neben Radparkplätzen an allen Eingängen und einer Reparaturstation gibt es an jedem Festivalwochenende kostenfreie Sicherheitschecks für die Drahtesel der Besuchenden. Und in zwei Workshops lernen Interessierte die wichtigsten Handgriffe, um das eigene Fahrrad selbst zu reparieren.

„Was lenkt euch im Straßenverkehr am meisten ab?“ will das Mobilitätsreferat der Stadt München beim diesjährigen „Merci Dir“-Stimmungsbarometer wissen und lädt anschließend ein, die eigene Aufmerksamkeit auf der Straße zu testen. Mit Re:Think vom Referat für Klima- und Umweltschutz

können Kinder und Familien Stoffbeutel mit sommerlichen Motiven bemalen, sich rund um den Klimaschutz informieren und ihre Wünsche für ein nachhaltigeres München teilen.

## **Genuss mit gutem Gewissen**

Seit 2003 ist die Gastronomie auf Tollwood zu nahezu 100 Prozent bio-zertifiziert. Gleichzeitig wächst das Angebot an veganen und vegetarischen Speisen. Um Lebensmittelverschwendung vorzubeugen, kooperiert Tollwood mit foodsharing München. Lebensmittel, die am kommenden Tag nicht mehr verkauft werden dürfen, aber dennoch genießbar sind, werden so gerettet und weiterverteilt.

Seit seinen Anfängen übernimmt Tollwood ökologische Verantwortung. Das zeigt sich in konkreten Maßnahmen wie Mehrweg- und Recyclingsystemen in der bio-zertifizierten Gastronomie, einem eigenen Wertstoffhof zur Müllverwertung sowie dem Tauschraum, in dem Bücher, Kleidung und Spielsachen ein neues Zuhause finden. Darüber hinaus lädt der Markt der Ideen dazu ein, nachhaltigen Konsum neu zu entdecken: Neben fair gehandelten Waren finden sich dort auch kreative Upcycling-Produkte wie Schmuck aus Tafelsilber oder Armbänder aus Meeresplastik. Und Nachhaltigkeit zeigt sich auch im Energiekonzept des Festivals: 100 Prozent Ökostrom von den Stadtwerken München und energieeffiziente Technik sparen Hunderte Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen.



## 18. 20 Jahre Bio für Kinder: wie gutes Essen die Zukunft verändert

**Vom Pilotprojekt mit der Stadt München zum Bio-Speiseplaner – Tollwood zeigt, warum die Ernährungswende auf den Tellern der Jüngsten beginnt – Aktionen auf dem Sommerfestival**

MÜNCHEN. Seit 20 Jahren zeigt Tollwood mit seinem Projekt *Bio für Kinder*, dass gutes Essen in Kitas und Schulen den Kindern und der Umwelt schmecken kann. 2006 gegründet von Tollwood hilft das Projekt heute Einrichtungen und Trägern dabei, nachhaltiger und gesünder zu kochen – mit Bio-Lebensmitteln, regionalen Zutaten und Gerichten, die Kinder mögen. Was einst als lokales Pilotprojekt für Schulen und Kitas in enger Zusammenarbeit mit der Stadt München begann, gilt heute als Beispiel dafür, wie die Ernährungswende im Alltag gelingen kann. Für das Engagement wurde Tollwood unter anderem mit dem Green Apple Award im Rahmen des Healthy-Cities-Projekts der Weltgesundheitsorganisation WHO und mit dem Internorga Zukunftspreis in der Kategorie „Gastronomie & Hotellerie“ ausgezeichnet.

Millionen Kinder und Jugendliche essen täglich in Betreuungseinrichtungen. Genau dort setzt *Bio für Kinder* an. Die Idee für das Projekt stammte aus den Tollwood Festivals: Hier funktioniert nachhaltige Gastronomie mit Bio-Lebensmitteln schon seit Jahrzehnten. Warum sollte das also nicht auch in Großküchen von Schulen und Kitas klappen? 2006 startete das Projekt in Kooperation mit der Stadt München. Im Pilotprojekt „Mehr Bio in Kitas und Schulen“ stellten in drei Jahren mehr als 30 Einrichtungen ihre Verpflegung dauerhaft auf Bio um. Für viele Küchen war das damals Neuland. Bio galt als teuer, kompliziert und schwer planbar. Doch die Erfahrungen zeigten schnell: Mit guter Planung, Schulungen für die Küchenteams und passenden Rezepten lässt sich nachhaltiges Essen auch in großen Mengen verwirklichen.

Heute begleitet *Bio für Kinder* Einrichtungen und Träger, die sich auf den Weg zu einer gesunden, nachhaltigen und kindgerechten Verpflegung machen möchten. Das Angebot reicht von kostenlosen Schulungen bis zu individuellen Coachings. Küchenkräfte lernen, wie sie ausgewogene Speisepläne entwickeln, saisonal kochen oder Hülsenfrüchte und Vollkornprodukte schmackhaft und kindgerecht einsetzen. Immer im Mittelpunkt steht die Frage: Wie gelingt gesundes und nachhaltiges Essen, das Kindern schmeckt, für Einrichtungen bezahlbar und für das Küchenteam auch machbar bleibt?

Besonders wichtig ist dabei der niederschwellige Ansatz. Oft beginnen die Veränderungen mit kleinen Schritten: weniger Fertigprodukte, mehr frische Zutaten oder ein vegetarisches Gericht pro Woche.

37



Gerade darin liegt die Stärke des Projekts. Es zeigt, dass eine nachhaltige Ernährung nicht Verzicht bedeutet, sondern Vielfalt und Genuss. Ein wichtiger Baustein des Projekts ist der kostenfreie Bio-Speiseplaner. Mit diesem Online-Tool planen Küchenkräfte in Kitas und Schulen komplette Wochenmenüs, Einkaufsliste und Preiskalkulation inklusive. Die Speisepläne sind vollwertig und ausgewogen, die über 200 Gerichte sind überwiegend pflanzlich, wenig verarbeitet und saisonal ausgerichtet. Der Planer wurde von Expert\*innen der Kinderverpflegung entwickelt und wird heute deutschlandweit von Küchenkräften verwendet.

Dass Ernährung heute auch eine gesellschaftliche Frage ist, zeigt der Blick auf Klima, Gesundheit und soziale Gerechtigkeit. Die Herstellung von Lebensmitteln kann hohe Umweltkosten verursachen, zugleich nehmen ernährungsbedingte Krankheiten zu. Und Studien zeigen: wie gut Kinder in Punkto Essen versorgt werden, hängt oft deutlich vom sozialen Hintergrund ab. Mit *Bio für Kinder* bringt Tollwood das alles zusammen: gutes Essen für alle Kinder und einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und unserer Umwelt.

Wichtige Meilensteine in den vergangenen zwei Jahrzehnten war dabei beispielsweise das Pilotprojekt „Artgerechtes Fleisch an Münchner Schulen“, das der Stadtrat 2017 beschlossen hat und von *Bio für Kinder* bei der Umsetzung begleitet wurde. Das Ergebnis: Alle teilnehmenden Schulen der Pilotphase stellten damals erfolgreich auf 100 Prozent Bio-Fleisch um. Zwischen 2021 und 2024 ging *Bio für Kinder* im Forschungsprojekt HoMaBiLe („How much is the dish?“ – Maßnahmen zur Erhöhung der Biodiversität durch True Cost Accounting bei Lebensmitteln) mit der Universität Greifswald der Frage nach, welche sozialen und ökologischen Folgekosten in der Lebensmittelproduktion entstehen und wie diese in der Gemeinschaftsverpflegung möglichst geringgehalten werden.

Das Projekt zeigt seit zwei Jahrzehnten, dass Veränderung möglich ist. Zu diesem Jubiläum stellt *Bio für Kinder* auf dem Tollwood Sommerfestival am 9. und 10. Juli in einem der „Mut und Machen“-Pavillons das Projekt den Festival-Besucher\*innen vor. Denn eine gute Verpflegung in Kitas und Schulen kommt langfristig allen zugute: unserer Umwelt, dem Klima, den Kindern und unserer Gesellschaft. Ernährungswende beginnt bei den Jüngsten.

## 19. So klingt der Sommer

### **Musikalische Vielfalt live erleben: 68 Konzerte im Andechser Zelt auf dem Tollwood Sommerfestival vom 19. Juni bis 19. Juli – Eintritt frei**

MÜNCHEN. Während unter dem Mond die ersten Besucher\*innen ihre persönliche Mondreise fotografisch festhalten, locken vom blauen Zelt direkt daneben tägliche musikalische Highlights. Vom 19. Juni bis 19. Juli sind hier jeden Tag bis zu drei Bands aus ganz Bayern live zu erleben – alles bei freiem Eintritt. Von regionalen Größen der heimischen Musik-Szene, über musikalischen Nachwuchs bis zu international besetzten Bands zeigt das beliebte Andechser Zelt, dass Musik am schönsten ist, wenn man sie gemeinsam erlebt. Neben dem vielseitigen Programm bietet das Zelt drinnen oder draußen im Biergarten einen Treffpunkt für alle, die den Sommer auf Tollwood und dazu ein kühles Getränk genießen wollen.

### **Handgemachte Musik live**

Im Andechser Zelt koexistieren die unterschiedlichsten Genres: Sommerlicher Ska und Reggae, nostalgische Klänge mit Rockabilly, Soul oder Jazz, die größten Hits der vergangenen Jahrzehnte zum Mitsingen und den Sommer feiern oder ganz frisch servierte Indie-Sounds aus München und Umgebung finden Bühne und Gehör. Waschechten Punk „made in Munich“ gibt es am 6. Juli mit der Kult-Band LustfingeR. Im Andechser Zelt feiern sie 45 Jahre Punk 'n' Roll. Pures Urlaubsgefühl kommt mit Yeni Toro und der Band Afroson auf die Bühne. Zu hören als authentischer kubanischer Sound mit urbanem Flair am 9. Juli. Den Geist des Rock 'n' Roll lassen Midge's Pocket am 12. Juli aufleben mit bluesigen Elementen und Americana. „Accidental Pop-Rap“ spielen die sieben Musiker von Pew Pew Alice am 13. Juli. Selbstironisch sprudeln ihre Texte voll unbefangenen Enthusiasmus und humorvoller Absurditäten des Alltags. Auf eine moderne Zeitreise zurück ins Mittelalter führt am 18. Juli die Band Totus Gaudeo mit ihrem rockigen „ExtraVagantenFolk“.

## Highlights aus dem Andechser Zelt

### LustfingeR

Die Münchner Kult-Band LustfingeR, gegründet vom musikalischen Urgestein Tom Fock feiert 45 Jahre Punk 'n' Roll. Viel Biss und Humor zeichnet die hymnenhaften Songs mit Ohrwurmcharakter aus. Mit ihrer selbst betitelten rotzfrechen, aber charmanten Mischung aus melodischem Punk und kantigen Rock-Elementen sind sie seit ihrer Gründung 1981 aus der Szene nicht wegzudenken.

<b>Veranstaltung:</b>	<b>LustfingeR</b>
<b>Ort:</b>	<b>Andechser Zelt</b>
<b>Datum:</b>	<b>6. Juli 2026</b>
<b>Beginn:</b>	<b>16:30 Uhr</b>
<b>Webseite:</b>	<a href="http://www.lustfinger.com">www.lustfinger.com</a>

### Yeni Toro y Afrosón

Die charismatische Sängerin und Komponistin Yeni Toro bringt zusammen mit der international besetzten Band Afrosón kubanisches Lebensgefühl auf das Tollwood Sommerfestival. Yeni Toro y Afrosón verbinden Son, Salsa, Rumba, Afro, Jazz und Timba zu einem farbenfrohen urbanen Sound, der in der kubanischen Musik tief verwurzelt ist.

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Yeni Toro y Afrosón</b>
<b>Ort:</b>	<b>Andechser Zelt</b>
<b>Datum:</b>	<b>9. Juli 2026</b>
<b>Beginn:</b>	<b>19:30 Uhr</b>
<b>Webseite:</b>	<a href="http://www.yenitoro.com">www.yenitoro.com</a>

### Midge's Pocket

Inspiriert von bluesigen Sümpfen, den Wüsten von Folk und Country und der Unbeschwertheit der Rockmusik zeigt die vierköpfige Band Midge's Pocket ihre musikalische Vielseitigkeit. In ihren Herzen pocht die große Liebe zur Americana Musik. Dabei setzen sie auf bewährte Zutaten der alten Schule wie dreistimmigen Gesang und authentisches Songwriting.

40



München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

**Veranstaltung:** Midge's Pocket  
**Ort:** Andechser Zelt  
**Datum:** 12. Juli 2026  
**Beginn:** 19 Uhr  
**Webseite:** [www.midgespocket.com](http://www.midgespocket.com)

## Pew Pew Alice

Elektronische Sounds, Bläsersätze und Rap mischen die Münchner Newcomer Pew Pew Alice zu einem unbeschwerten Klang, den sie liebevoll Accidental Pop-Rap nennen. Im Jahr 2024 „Münchens Act des Jahres 2024“ werfen die sieben Musiker ihr gesamtes Können aus den unterschiedlichsten Genres und humorvollen und selbstironischen Texten in einen melodischen Topf. Ihre Songs klingen nach enger Freundschaft, Liebe zur Musik und exzessivem Kuchenkonsum während der Proben.

**Veranstaltung:** Pew Pew Alice  
**Ort:** Andechser Zelt  
**Datum:** 13. Juli 2026  
**Beginn:** 20:45 Uhr  
**Webseite:** [www.pewpewalice.de](http://www.pewpewalice.de)

## Totus Gaudeo

Alle guten Dinge sind drei: Totus Gaudeo kehrt zurück auf die Bühne des Andechser Zelts. Der „ExtraVagantenFolk“ der mittelalterlichen Rockband begeistert mit deutschsprachigen Eigenkompositionen. Ungewöhnliche Instrumente wie Drehleier, Schalmei oder Schäferpfeife führen in eine Klangwelt vergangener Zeiten.

**Veranstaltung:** Totus Gaudeo  
**Ort:** Andechser Zelt  
**Datum:** 18. Juli 2026  
**Beginn:** 16 Uhr  
**Webseite:** [www.totus-gaudeo.de](http://www.totus-gaudeo.de)



München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

## Das gesamte Programm des Andechser Zelts im Überblick:

Hundling (Bayerischer Rhythm 'n' Blues)

Fr 19.6. | 16 Uhr

Peter Voice & The Skyrunners (Rock 'n' Roll, Rockabilly & West Coast Country)

Fr 19.6. | 19:30 Uhr

Salome Fur (Soulful Rocksteady, Ska & Reggae)

Sa 20.6. | 16 Uhr

Just Duty Free (Hits der letzten fünf Dekaden bis heute)

Sa 20.6. | 19:15 Uhr

The Weißwurst-Jazz-Matinee: The Hot Stuff Jazzband (Jazz im Oberstübchen & Swingin' Entertainment)

So 21.6. | 12 Uhr

Chris Aron & The Croakers (Rockabilly)

So 21.6. | 15:30 Uhr

Brass Tacks (Soul, Disco & Funk fürs Herz)

So 21.6. | 19 Uhr

Gebrüder Mühlleitner mit Superband (Balkan-Sounds, Hip-Hop, Reggae & Rock 'n' Roll)

Mo 22.6. | 16:30 Uhr

Santeria and the Porn Horns (Ska, Reggae & Punk – 25 Jahre Münchner Offbeat)

Mo 22.6. | 19:30 Uhr

Mama's Greens (Original Blues & Folk)

Di 23.6. | 16:30 Uhr

Van Dalen (Best Van Halen Cover)

Di 23.6. | 19:30 Uhr

Spirit of Joy Chor (Gospel)

Mi 24.6. | 16:30 Uhr

Ecco DiLorenzo and The Innersoul Six (Knackiger Soul-Funk, the best in town)

Mi 24.6. | 19:30 Uhr

Ulani (Afro-kolumbianische Rhythmen)

Do 25.6. | 16:30 Uhr

AnnaLu & Shavez (Latino-Karneval)

Do 25.6. | 19:15 Uhr

Noisepollution Rockrevue (60s and 70s Rockhits & B-Seiten)

Fr 26.6. | 16 Uhr

The Recyclers Band (Handverlesene Cover-Songs auf die Zwölf)

Fr 26.6. | 19:30 Uhr

Starnberg Bluesrock (Blues, Soul & Reggae)

Sa 27.6. | 16 Uhr



München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

Muckasäck (Aufgemischte Charts & Hits aus Pop, Rock, Hip-Hop)  
Sa 27.6. | 19:30 Uhr

The Weißwurst-Jazz-Matinee: United Syncopators (New Orleans Jazz)  
So 28.6. | 12 Uhr

Mr.ZigZag & Band (Rhythm 'n' Fun, Rock & Soul)  
So 28.6. | 15:30 Uhr

Deadline (Pop, Soul & Rock 'n' Roll von den 70ern bis heute)  
So 28.6. | 19 Uhr

Senior\*innennachmittag mit Thommy T. and his Friends  
Mo 29.6. | 14:30 Uhr

Munich Supergroup (Funk, Soul & Pop)  
Mo 29.6. | 19:30 Uhr

The Half Bottles (Zeitlose Klassiker treffen Akustik-Sound)  
Di 30.6. | 16:30 Uhr

The Bottles (Playing the music of The Beatles)  
Di 30.6. | 19:30 Uhr

Sophie&Caro feat. Bob Eberl (Pop, Rock, Soul Covers & Eigenes)  
Mi 1.7. | 16:30 Uhr

Austria Project (Austropop & Alpenrock)  
Mi 1.7. | 19:30 Uhr

The Ukelites (Pop, Jazz, Soul, Rockabilly & Hawaiianische Klassiker)  
Do 2.7. | 16:30 Uhr

Son Compadre (Salsa & Son Cubano)  
Do 2.7. | 19:30 Uhr

Andreas Diehlmann Band (Bluesrock)  
Fr 3.7. | 16 Uhr

Gerry & Gary (Welthit-Covers von den Münchner Originalen)  
Fr 3.7. | 19:30 Uhr

Los Sopranos (Acoustic Everything)  
Sa 4.7. | 16 Uhr

Maidenhead (80s-Heavy-Metal-Tribute)  
Sa 4.7. | 19:30 Uhr

The Weißwurst-Jazz-Matinee: The Veterinary Street Jazz Band (New Orleans & Chicago Jazz)  
So 5.7. | 12 Uhr

Die Haberer (Austropop bis Bayernrock)  
So 5.7. | 15:30 Uhr

Headcornerstone (Finest Reggae Music from Munich since 1999)  
So 5.7. | 19 Uhr

43



München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

LustfingeR (Münchner Kult-Punk 'n' Roll)  
Mo 6.7. | 16:30 Uhr

Brassass (Latin American Funk Fusion aus Argentinien)  
Mo 6.7. | 19:30 Uhr

Black Patti (American Blues- & Roots-Music)  
Di 7.7. | 16:30 Uhr

Dr. Will & The Wizards (Voodoo Blues)  
Di 7.7. | 19:30 Uhr

The 4 Nuts (Gentlemen-Pop)  
Mi 8.7. | 16:30 Uhr

Dan Lucas Band (Melodischer Rock vom Feinsten)  
Mi 8.7. | 19:30 Uhr

Jobarteh Kunda (Reggae, Caribbean, Folk & World)  
Do 9.7. | 16:30 Uhr

Yeni Toro y Afroson (Lady Cuba)  
Do 9.7. | 19:30 Uhr

Holm & Band (Acoustic Mix mit eigenem Flair)  
Fr 10.7. | 16 Uhr

The Jokers Band (Die größten Hits der 50er bis heute)  
Fr 10.7. | 19:30 Uhr

Cellarfolks (Irish Folk-Rock & Speedfolk)  
Sa 11.7. | 16 Uhr

Club27plus (Best Munich Covermusic)  
Sa 11.7. | 19:30 Uhr  
The Weißwurst-Jazz-Matinee: Jazz Kids (New Orleans Jazz)  
So 12.7. | 12 Uhr

Baby Palace & The Hot Shakers (Authentic Music of the 50s & 60s)  
So 12.7. | 15:30 Uhr

Midge's Pocket (Bluesrock, Americana)  
So 12.7. | 19 Uhr

plaush. (Indie-Folk-Pop)  
Mo 13.7. | 16:30 Uhr

Summercoustics (Acoustic Cover im Reggae & Soul-Style)  
Mo 13.7. | 18:30 Uhr

Pew Pew Alice (Funky Hip-Hop & Synthie-Rap mit Brass-Anleihen)  
Mo 13.7. | 20:45 Uhr

Peace Rebel Radio (Urban Folk mit Haltung)  
Di 14.7. | 16:30 Uhr



München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

Conny K. & The Boosters (Jazzy Bootiefunk)  
Di 14.7. | 19 Uhr

Becky Jay & Titus Waldenfels (Western Swing, Blues & Exotika)  
Mi 15.7. | 16:30 Uhr

BLIND DATE (Das Beste aus Pop, Rock, Funk & Soul)  
Mi 15.7. | 18:45 Uhr

Betty & Miss Jones (Pop-Songs & Classics unplugged)  
Do 16.7. | 16:30 Uhr

Salsa Roja (Salsa-Klassiker)  
Do 16.7. | 19:30 Uhr

Bud 'n' Cellar (Oldies, Hits & Country)  
Fr 17.7. | 16 Uhr

SchlagerSchlampen (Schlarock – Schlager meets Rock)  
Fr 17.7. | 19:30 Uhr

Totus Gaudeo (Akustischer Mittelalter-Folk)  
Sa 18.7. | 16 Uhr

The Stars (A Tribute to the Rolling Stones)  
Sa 18.7. | 19:30 Uhr

The Weißwurst-Jazz-Matinee: SwingInn Rosenheim (Big Band Swing)  
So 19.7. | 12 Uhr

Quartetto Corleone (Italienische Klassiker (nicht nur) aus den 50s & 60s)  
So 19.7. | 15:15 Uhr

Muddy What? (New Blues)  
So 19.7. | 18:30 Uhr



## 20. Tanz mit Urlaubsgefühl

**Die Half Moon Bar auf dem Tollwood Sommerfestival: vom 19. Juni bis 19. Juli Musik, Tanz und Sommernächte zwischen Salsa, Swing und Silent Disco**

- Täglich wechselnde Tanzstile und offene Mitmachformate
- Silent Disco als täglicher Ausklang mit drei Musikkanälen
- Sommerliche Lounge-Atmosphäre mit Sand und Liegestühlen

MÜNCHEN. Wer auf dem Tollwood Sommerfestival tanzen will, ist in der Half Moon Bar richtig: mal frei, mal angeleitet, mal mit Kopfhörern in der Silent Disco. Vom 19. Juni bis 19. Juli trifft Salsa auf Swing, Line Dance auf lateinamerikanische Rhythmen. Und samstags trifft sich München zur Tanzparty, mal mit einem DJ von Radia Arabella, mal von 95.5 Charivari. Und zum Christopher Street Day lädt Tollwood zur Pride Party – alles bei freiem Eintritt.

### Jeder Tag im Zeichen des Tanzens

Wiederkehrende Tanzmottos strukturieren die Woche in der Half Moon Bar. Jeder Tag bekommt ein eigenes musikalisches Gesicht. Montags und mittwochs ertönen lateinamerikanische Rhythmen, der Dienstag swingt durch die Jahrzehnte, am Donnerstag ist Salsa Thursday. Am Freitag startet die Half Moon Bar mit „Twist & Turn“ ins Wochenende, der Samstag wird zum „Shakedown Saturday“ mit K-Pop oder Voguing, der Sonntag steht im Zeichen des angesagten Line Dance.

Das gilt auch für das inklusive Tanz-Event „Tanz mit uns“. Die Lebenshilfe München und Tollwood laden Menschen mit und ohne Behinderung am Sonntag, 12. Juli, um 14 Uhr zum inklusiven Tanz mit ScheinEilig, Katharina Mayer und The Orchestra Extrange ein. Und an den Sonntagen, 21. Juni und 5. Juli, heißt es für die ganze Familie: zuhören, mitsingen und tanzen. Tom Lugo und Toni Komisch machen Musik – der Eintritt zu den Kinderkonzerten ist frei.

Täglich ab 22 Uhr gilt: Kopfhörer auf. Denn die Silent Disco übernimmt in der Half Moon Bar. Drei Kanäle, drei Musikrichtungen, ein gemeinsamer Ort. Der Eintritt ist auch hier frei; für die Kopfhörer zahlt man 30 Euro Pfand (nur Barzahlung).

Die Half Moon Bar schafft mit Liegestühlen im Sand, Sonnenschirmen und Cocktails ein Gefühl von Sommerurlaub in der Stadt.



## Programm in der Half Moon Bar

### Voguing-Workshop

Posen wie ein Topmodel mit dramatischen Gesten, präzisen Posen und fließenden Bewegungen: Das können alle im Voguing-Workshop am 27. Juni und am 11. Juli lernen. JJ Sun Milan zeigt, wie man Haltung, Präsenz und Persönlichkeit tänzerisch zum Ausdruck bringt. Ob mit oder ohne Vorerfahrung: Alle sind willkommen.

**Datum:** Sa 27.6. + 11.7.  
**Uhrzeit:** 27.6. 18 – 20 Uhr, 11.7. 17 – 19 Uhr

### Pride Party

Erst den Christopher Street Day erleben und dann zum Ausklang zur Pride Party auf dem Tollwood Sommerfestival tanzen: Mit ihrem Mix aus Pop, R&B, Hip-Hop und Electro verwandelt DJane und Sängerin ZIMONA die Half Moon Bar am 27. Juni in einen pulsierenden Dancefloor. Mit über zehn Jahren Erfahrung in der Musikbranche, mitreißenden Mashups und ihrer kraftvollen Live-Performance sorgt sie für ausgelassene Stimmung, tanzbare Beats und eine Nacht voller Energie, Pride und Leidenschaft.

**Datum:** Sa 27.6.  
**Uhrzeit:** 20 Uhr

### Tanz mit uns!

Gemeinsam Musik genießen und tanzen – inklusiv und generationenübergreifend: Die Lebenshilfe München und Tollwood laden Menschen mit und ohne Behinderung zum Tanz mit ScheinEilig, Katharina Mayer und The Orchestra Extrange.

**Datum:** So 12.7.  
**Uhrzeit:** 14 Uhr



## Tanzkurse

Jeden Tag lädt die Half Moon Bar unter einem musikalischen Motto zum Tanzen ein. Hier lernen alle die Grundschrirte der jeweiligen Tänze mit Anleitung von Tanzlehrer\*innen.

### Programm:

**Mo 22.6. + 29.6. + 6.7. + 13.7.: Fusion Fiesta Monday** –  
Tanzworkshop „Latin Fusion“ mit Laura del Vecchio

**Di 23.6. + 7.7.: Swinging Tuesday** – Swing & Lindy Hop mit  
Swing and the City

**Di 30.6. + 14.7.: Swinging Tuesday** – Rock 'n' Roll & Boogie  
Woogie mit Swing and the City

**Mi 24.6. + 1.7. + 8.7. + 15.7.: Caribbean Wednesday** – mit  
Maikel Santana

**Do 25.6. + 9.7.: Salsa Thursday** – Salsa mit Marion Morena

**Do 2.7. + 16.7.: Salsa Thursday** – Bachata Salsa Mix mit  
Marion Morena

**Fr 19.6. + 3.7. + 17.7.: Twist & Turn Friday** – Modern Jive mit  
M.Jive Munich

**Fr 26.6. + 10.7.: Twist & Turn Friday** – West Coast Swing mit  
Tanzhaus emotion

**Sa 20.6. + 4.7. + 18.7.: Shakedown Saturday** – K-Pop mit  
Tanzstudio step2diz

**So 21.6. + 5.7. + 19.7.: Sunday Moves** – Country Line Dancing  
mit Crazylegs Linedancers

**So 28.6. + 12.7.: Sunday Moves** – Modern Line Dancing mit  
Good Time Fellows

### Beginn:

**Mo – Fr 19 Uhr, Sa + So 17 Uhr**



## Samstags-Party

Immer wieder samstags: Die Radiosender Radio Arabella und 95.5 Charivari legen ihre besten Hits auf und alle können dazu tanzen. Ab 22 Uhr gibt's die Musik über die Kopfhörer direkt auf die Ohren.

**Veranstaltung:** Arabella München Sommer-Disco

**Datum:** Sa 20.6. + 11.7.

**Beginn:** 19 Uhr, ab 22 Uhr Silent Disco

**Veranstaltung:** 95.5 Charivari Sommerlounge

**Datum:** Sa 4.7. + 18.7.

**Beginn:** 19 Uhr, ab 22 Uhr Headphoneparty

## Silent Disco

Ausgelassen tanzen Menschen mit Kopfhörern, außen herrscht Stille – das ist die beliebte Silent Disco.

**Uhrzeit:** So – Mi 22 – 0 Uhr

Do – Sa 22 – 00:30 Uhr

**Eintritt:** frei, Pfand für Kopfhörer: 30 Euro (nur Barzahlung)

## Kinderkonzerte

Leuchtende Augen, strahlende Gesichter und jede Menge Spaß! Für die jüngsten Musikfans – und ihre erwachsene Begleitung – haben Tom Lugo und Toni Komisch fröhliche Songs im Gepäck über Freundschaft, Zusammenhalt und alles, was dazugehört. Ob Tanzen, Mitsingen oder einfach nur Spaß haben: Hier ist alles erlaubt!

**Veranstaltung:** Kinderkonzert Tom Lugo

**Ort:** Half Moon Bar

**Datum:** So 21.6.

**Uhrzeit:** 15 – 16 Uhr

**Kinderkonzert Toni Komisch**



München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

**Veranstaltung:**

**Ort:** Half Moon Bar

**Datum:** So 5.7.

**Uhrzeit:** 15 – 16 Uhr

**Sandskulpturen**

Kunst aus Sand: Vor der Half Moon Bar formt der tschechische Künstler Jiří Kašpar beeindruckende Skulpturen aus Sand und Wasser. Mit verschiedenen Werkzeugen gestaltet er detailreich fantasievolle Figuren. So wird aus einfachem Sand ein echtes Kunstwerk.

**Veranstaltung:** Sandskulpturen

**Ort:** Half Moon Bar

**Datum:** Fr 19.6. – So 21.6. + Fr 3.7. – So 5.7.

**Uhrzeit:** Fr ab 14 Uhr, Sa + So ab 11 Uhr



## 21. Zwischen Frieden, Mut und Formen

### **Kunst auf dem Tollwood Sommerfestival: Friedenstaube, Peace-Zeichen, Löwen, Wortsulpturen und Naturkunst – vom 19. Juni bis 19. Juli – Eintritt frei**

- Peace-Skulptur mit persönlichen Friedensbotschaften am Eingang zur Musik-Arena
- Sandsulpturen vor der Half Moon Bar live gestaltet vor den Augen der Besuchenden
- Löwen, Friedenstaube und Wortsulpturen als Zeichen für Respekt und Menschlichkeit

MÜNCHEN. Skulpturen erzählen von Hoffnung, Mut und Frieden. Wer über das Tollwood Sommerfestival spaziert, begegnet Kunst an vielen Stellen. Mal groß und sichtbar, mal leise und nachdenklich. So wird der Weg über das Festivalgelände selbst zum Kunsterlebnis. Der Eintritt aufs Festivalgelände im Olympiapark Süd ist frei.

Am Haupteingang des Tollwood Sommerfestivals begrüßt das Symbol zum Festival-Motto die Besuchenden: „Mit Gefühl statt nur dabei – die Rückeroberung der Empathie“ zeigt sich in einem übergroßen anatomischen Herz, das weithin sichtbar über der begehbaren Herzkammer schwebt.

#### **Frieden auf dem Festival**

Gleich zwei Objekte vom Tollwood Winterfestival 2025 finden im Sommer einen neuen Platz. Am Eingang zur Musik-Arena setzt die große Peace-Skulptur von Veronika Angloher ein klares Zeichen für den Frieden. Festival-Gäste haben das Werk im Winter mit persönlichen Botschaften gefüllt. Jede Zeile, jeder Gedanke macht die Skulptur zu einem gemeinschaftlichen Kunstwerk, das jetzt weiterwächst und weiterwirkt. Auch die fünf Meter hohe Friedenstaube von Torsten Mühlbach und Gregor Passens begrüßt die Menschen mit einer starken Botschaft zum friedlichen Miteinander.

Im neuen Löwengarten findet eine Löwenskulptur von Holzbildhauer Franz Jäger ihren Platz. Sie erinnert an die Löwen, die der Künstler auf dem vergangenen Sommerfestival gemeinsam mit dem Festival-Publikum geschaffen hat. Nach diesem Sommerfestival kann das Tier gegen eine Spende an den Tierschutzverein Streunerglück e. V. ein neues Zuhause finden. Vergänglicher sind die Kunstwerke des tschechischen Künstlers Jiří Kašpar. Er gestaltet vor den Augen der Besuchenden vor der Half Moon Bar aus Sand und Wasser eindrucksvolle Skulpturen.

## Kunst mit Haltung

Die Wortsulpturen von Adam Stublely gehören fest zu den Tollwood Festivals. Mit Begriffen wie „MUT“, „WIR ALLE“ und „WERTE MENSCHEN“ setzen sie klare Zeichen. Die Arbeiten stehen für Haltung, Offenheit und Zusammenhalt und spiegeln damit den Geist des Festivals. Auch die Werke des japanischen Künstler Mukai Katsumi schmücken die Festivals schon lange. Er schöpft seine Inspiration aus der Natur. In seinen archaischen Arbeiten bringt er mit Kettensäge und Schnitzseisen die Idee eines lebendigen, beseelten Materials zum Ausdruck. Seine Werke wirken roh und kraftvoll, zugleich still und konzentriert.

Mit „Kunst am Platz“ zeigt Tollwood einmal mehr, wie Kunst den öffentlichen Raum verwandeln kann. Sie schafft Aufmerksamkeit, gibt Impulse und öffnet neue Perspektiven auf die Welt.



## 22. Zwischen Braukunst und Beats

### Genuss, Handwerk und Festivalgefühl: Auf dem Tollwood Sommerfestival trifft bayerische Bierkultur auf Musik, Karaoke und Pub-Quiz – Eintritt frei

- 16 Brauereien mit Bio-Bieren, Craft-Sorten und alkoholfreien Varianten
- Bierkultur zwischen Tradition, Vielfalt und Nachhaltigkeit
- Neu in diesem Sommer: Karaoke im Craft Biergarten

MÜNCHEN. Bier und die dazugehörige Kultur gehören zum Tollwood Sommerfestival wie Musik, Leichtigkeit und Genuss. Mit der Bierkultur lädt Tollwood ein, bayerische Braukunst zu probieren und zu entdecken. 16 Brauereien präsentieren auf dem Sommerfestival ihre Biere: von bekannten Marken bis zu Mikrobrauereien. Dieses Jahr neu dabei, die Schlossbrauerei Sandersdorf, Müllerbräu aus Pfaffenhofen sowie die Kreativbrauerei Hopfenhacker aus München-Perlach.

Vier Rohstoffe, viele Geschmackswelten: Wasser, Hopfen, Malz und Hefe bilden die Grundlage für eine große Vielfalt im Glas. Auf Tollwood treffen klassische Sorten auf Bio-Biere, Craft-Biere und alkoholfreie Varianten. Damit zeigt das Festival, wie lebendig und facettenreich Bierkultur heute sein kann.

### Stimmung im Biergarten

Im Craft Biergarten „Wüda Hund“ stehen handgemachte Live-Musik und Biergartenstimmung im Mittelpunkt. Neu ist Karaoke jeden Dienstag – und das bei freiem Eintritt. Dazu kommen Pub-Musik und das beliebte Pub-Quiz, das längst zu den Publikumsbeliebten zählt. Wer Lust auf einen lockeren Abend mit Musik, Lachen und guter Laune hat, findet hier den passenden Ort.

Auch die Brasserie setzt eigene Akzente. Im Mittelpunkt steht vor allem die Atmosphäre: entspannt sitzen, den Sommer genießen und aus einem vielfältigen Getränkeangebot wählen. Cocktails, Spritz, Bier und alkoholfreie Varianten sorgen für Abwechslung. Dazu legen DJs Musik vom Plattenteller auf – mit ganz unterschiedlichen Stilrichtungen und immer neuem Klangbild. So entsteht ein Ort für genussvolle Stunden unter freiem Himmel.

## Programm Craft-Biergarten „Wüda Hund“

### Pub Musik

Wechselnde musikalische Live-Acts sorgen für entspannte Stunden in echter Pub-Atmosphäre. Dazu ein kühles Craft Bier – so kann die Woche starten.

**Datum:** Mo 22.6. + 29.6. + 6.7. + 13.7.

**Uhrzeit:** 19 Uhr

### Karaoke

Karaoke mit Umut Uysaler bringt das Publikum zum Tanzen und Mitsingen. Mit guter Laune, Lieblingsongs und jeder Menge Energie wird der Abend zu einem gemeinsamen Erlebnis.

**Datum:** Di 23.6. + 30.6. + 7.7. + 14.7.

**Uhrzeit:** 19 Uhr

### Pub Quiz

Wer weiß mehr? In drei Spielrunden à rund 35 Minuten geht's im englischen Pub Quiz mit Darren Hanley (Keg Bar) um Allgemeinbildung, Geografie, Film, TV, Prominente und ums Bier. Und zu gewinnen gibt's auch was.

**Datum:** Do 25.6. + 2.7. + 9.7. + 16.7.

**Uhrzeit:** 19 Uhr + 20 Uhr + 21 Uhr

## Live-Musik im Craft Biergarten „Wüda Hund“

### Dame Bube Krass

Kleine Band – große Sounds. Dame Bube Krass überzeugt auch zu zweit, mit Petra Leu als Sängerin und Marc Berger (Gitarre). Gemeinsam interpretieren sie Stücke aus 50 Jahren Musikgeschichte.

**Datum:** Fr 19.6.

**Uhrzeit:** 19 Uhr

### Welebeat

Welebeat aus München spielt seit 2017 Songs von den bekanntesten Rock 'n' Roll-, Country- und Blues-Künstler\*innen in ihrem eigenen unverwechselbaren Stil. Die fünf erfahrenen Bandmitglieder wissen, wie sie die Bühne rocken und das Publikum begeistern.

**Datum:** Sa 20.6.

**Uhrzeit:** 19 Uhr

### Mama's Greens

Zwei Küsten, zwei Kontinente. Gabriel McCaslin aus Kalifornien, und João Luz aus Portugal, bereichern seit vielen Jahren die europäische Musikszene mit ihrer meisterhaften Musikalität. Seit 2023 lassen sie gemeinsam Blues, Folk und Eigenkompositionen erklingen.

**Datum:** So 21.6.

**Uhrzeit:** 17 Uhr

### Derek Singleton

Bei der Derek Singleton Soloshow kommen verschiedene Genres aus seinem Repertoire in den großen Schmelztiegel. Dabei kann der virtuelle Programm-Regler zwischen rockig auf der einen und einfühlsam auf der anderen Seite stufenlos eingestellt werden. Hier geht's um die großen Gefühle.

**Datum:** Mi 24.6.

**Uhrzeit:** 19 Uhr



## Angel Rockabella

Rockabilly – Rock 'n' Roll von Straycats bis Elvis, sowie neu arrangierte Hits aus den 80ern – absolut tanzbar. Angel Rockabella (Gitarre, Gesang, Akkordeon), Chris-Cross (Kontrabass) und Scorpi Beat (Drums) begeistern seit über zehn Jahren ihr Publikum von jung bis alt.

**Datum:** Fr 26.6.

**Uhrzeit:** 19 Uhr

## The Choice

Die fünfköpfige Band aus Augsburg begeistert mit gefühlvollen Stimmen, schlagkräftigen Rhythmen, authentischen Texte und schwingen mit leidenschaftlichem Soul über Nuancen des Rock bis hin zum Hip Hop.

**Datum:** Fr 27.6.

**Uhrzeit:** 19 Uhr

## Maloney Mac

Paddy Mac und Mitchell Maloney lernten sich in der schottischen Musikszene kennen. Inspiriert von The Proclaimers, Bruce Springsteen und David Bowie stehen sie seit ihrem 14. Lebensjahr gemeinsam auf der Bühne – mit Auftritten von Glasgow über London bis nach München.

**Datum:** So 28.6.

**Uhrzeit:** 17 Uhr

## David Gaffney

Musiker David Gaffney aus Großbritannien begeistert seit seiner Kindheit mit seiner kraftvollen Stimme. Nach seiner Entdeckung in Liverpool startete er eine beeindruckende fünfjährige Tour.

**Datum:** Mi 1.7.

**Uhrzeit:** 19 Uhr



## Raffaele Quarta Band

Ein mitreißender Mix aus Italo Pop, Folk, Latin-Rock und Blues – das ist die musikalische Handschrift von Raffaele Quarta und seiner Band. Mit Leidenschaft, Spielfreude und einer starken Bühnenpräsenz begeistert die Formation ihr Publikum – ob mit eigenen Songs oder bekannten Hits zum Mitsingen.

**Datum:** Fr 3.7.

**Uhrzeit:** 19 Uhr

## The Pheasants

The Pheasants are flyin' again – und zwar mit jeder Menge Freude. Als Nachwuchs aus der PHEASANerie servieren sie Rock 'n' Roll, Blues, den Hippie-Touch der 70er und die glorreiche Vielfalt der 80er.

**Datum:** Sa 4.7.

**Uhrzeit:** 19 Uhr

## GSW<sup>2</sup> – The Acoustic Project

Das akustische Quartett präsentiert ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm, gespickt mit bekannten Stücken, aber auch mit selten live zu hörenden Songperlen aus vielen Stilrichtungen: Classic Rock, Country, Pop, Soul, Blues & Chanson. Die bunte Akustik-Palette reicht vom Oldie bis zu aktuelleren Songs.

**Datum:** So 5.7.

**Uhrzeit:** 17 Uhr

## Russel

Russel hat vor allem ein Ziel: eine gesellige Atmosphäre zu schaffen und sein Publikum bestens zu unterhalten. Wer schon einmal in einem echten Irish Pub war, weiß genau, was uns erwartet. Handgemachte, akustische Gitarrenmusik, begleitet von treibenden Cajon-Beats. Pop, Rock und Rock 'n' Roll zum Mitsingen, Mitfeiern und Wohlfühlen.



**Datum:** **Mi 8.7.**

**Uhrzeit:** **19 Uhr**

## The Tumblin' Tones

Wenn The Tumblin' Tones mit ihrem authentischen Rock 'n' Roll-Flair die Bühne betreten, fühlt man sich augenblicklich in die 50er Jahre zurückversetzt. Die fünf Musiker präsentieren einen originalgetreuen Vintage-Sound mit mehrstimmigem Gesang – tanzbar und voller Lebensfreude. Ihr Repertoire reicht von klassischem Rock 'n' Roll bis hin zu treibendem Rockabilly.

**Datum:** **Fr 10.7.**

**Uhrzeit:** **19 Uhr**

## Bradatsch & McCaslin

Philip Bradatsch und Gabriel McCaslin kennen sich. Das hört man – traditionellen Americana paaren die beiden Musiker mit stilechtem Folk und eigenen Songs. Selbstgeschrieben oder ausgeliehen, mit zweistimmigem Gesang und zwei abwechslungsreichen Gitarren.

**Datum:** **Sa 11.7.**

**Uhrzeit:** **19 Uhr**

## Otto Göttler's DIATONIKS

Otto Göttler, Landy Landinger und Alfons Helfter ziehen alle Register als musikalischer Katalysator. Mit Überzeugung, Spaß und Wucht mischen sie Blues, Walzer, Rockabilly, Polka, Irish, Punk, Landler, Balkan und Reggae zu einem eurobajuwarischen Sound, ohne falsche Traditionen zu bemühen.

**Datum:** **So 12.7.**

**Uhrzeit:** **18 Uhr**



## Antonin Ilias

Authentisch und echt: Von den Folk-Pickin-Classics über schöne Jazz-Standards, Country-Nummern und moderne Meilensteine im Songwriting spielt Antonin Ilias für alle, wirklich alle etwas – mit einer Stimme, zwei Händen an sechs Saiten.

**Datum:** **Mi 15.7.**

**Uhrzeit:** **19 Uhr**

## The Kikis

Vroni und Vrön von The Kikis bringen ein breites musikalisches Spektrum auf die Bühne. Veronika Hauger am Schlagzeug und Veronika Gast an der Gitarre spielen leidenschaftlich Rockmusik der 60er, 70er und 80er Jahre – und das mit geballter Power!

**Datum:** **Fr 17.7.**

**Uhrzeit:** **19 Uhr**

## Dillitzer

Gute Unterhaltung mit Dillitzer: Absurd und stimmig, mitreißend und wahnwitzig ist der Sound-Mix, den die eineiigen Fünflinge ihrem Publikum um die Ohren hauen. Indie-Rock, entstaubte Gassenhauer, Balkaneskes und Desaströses – da bleibt die Langeweile zu Hause.

**Datum:** **Sa 18.7.**

**Uhrzeit:** **19 Uhr**

## Real Deal

Als Akustik-Trio haben Real Deal Spaß daran, die Lieder ihrer Helden auf eigene Art neu zu interpretieren. Die Songs stammen von Künstlern wie Johnny Cash, Green Day, Joe Jackson, The Mavericks, Old Crow Medicine Show, Linda Ronstadt, Bruce Springsteen oder Hank Williams.

**Datum:** **So 19.7.**

**Uhrzeit:** **17 Uhr**



## Programm Brasserie

### Le Petit Club / Beats & Bubbles

Paula Panther bringt den Ghetto Soul zurück auf die Tanzfläche – und zwar stilecht von der Schallplatte. Mit viel Herz, Groove und einer ordentlichen Portion Funk sorgt sie für feinsten Sound.

Ted Benz überzeugt mit seiner Leidenschaft für nicht-kommerzielle, lebendige Musik aus weltweiten Subkulturen und tanzbarer Vielfalt: Northern Soul bis Funk, Altes wie Zeitgenössisches, Wüstenrock oder Cumbia, Rock Steady und Hip-Hop.

**Datum:** Fr 19.6., 26.6., 3.7., 10.7.

Sa 20.6., 27.6., 4.7., 11.7., 18.7.

**Uhrzeit:** Fr 17 Uhr, Sa 15 Uhr

### Sunday Social

DJ Rumburakk Senf mixt virtuos Elektro mit Oldschool, Mash-Ups mit Coverversionen und Soundtrack-Perlen zu einem Klangerlebnis vom Feinsten. Der vielseitige Kreative ist nicht nur hinter den Decks zu Hause, sondern auch als Musikvideoregisseur, Künstler und Autor.

**Datum:** So 21.6., 28.6., 5.7., 12.7., 19.7.

**Uhrzeit:** 15 Uhr, 12.7. 16 Uhr

### Parisian Pulse & Électro Bohème

Ted Benz überzeugt mit seiner Leidenschaft für nicht-kommerzielle, lebendige Musik aus weltweiten Subkulturen und tanzbarer Vielfalt.

**Datum:** Mi 24.6., 1.7., 8.7., 15.7.

Do 25.6., 2.7., 9.7., 16.7.

**Uhrzeit:** 17 Uhr

## 23. Eine Oase für Meditation, Lachen und Entspannung

**Vom 19. Juni bis 19. Juli 2026 bietet die Ruheoase auf dem Tollwood Sommerfestival Raum für Entspannung und besondere Formate wie Yoga und Meditation bei freiem Eintritt**

- Meditation, Lachyoga und intensive Momente in der Ruheoase
- Koreanischer Steingarten, Brunnen und Wasserwand als Rückzugsort
- Alle Angebote bei freiem Eintritt

MÜNCHEN. Mitten auf dem Tollwood Sommerfestival 2026 lädt die Ruheoase dazu ein, bewusst eine Pause einzulegen. Vom 19. Juni bis 19. Juli können Besucher\*innen hier Lachyoga praktizieren, meditieren, oder sich einfach nur begegnen. Das Angebot richtet sich an alle, die sich für einen Moment aus dem Festivaltrubel zurückziehen möchten – spontan, ohne Anmeldung und kostenlos.

Die Ruheoase ist als ruhiger, begrünter Bereich gestaltet. Ein koreanischer Steingarten, ein Brunnen und eine Wasserwand schaffen eine entspannte Atmosphäre und Abkühlung an Sommertagen. Sitzmöglichkeiten laden dazu ein, kurz innezuhalten oder einfach ein paar Minuten zu verweilen.

### **Heartfulness-Meditation**

Die Heartfulness-Meditation bietet einen unkomplizierten Einstieg in die Entspannung und richtet sich an Einsteiger\*innen und Geübte. Die kostenlosen Sessions finden jeweils freitags am 19. und 26. Juni sowie am 3., 10. und 17. Juli um 17 Uhr statt.

### **Lachyoga mit Barbara Weinzierl**

Beim Lachyoga stehen Atemübungen und bewusstes Lachen im Mittelpunkt. In der Gruppe entstehen spielerische Momente, die Bewegung und Leichtigkeit verbinden. Die Gruppe startet sonntags am 21. und 28. Juni sowie am 5. und 12. Juli immer um 15:30 Uhr.

### **„The Citizen is Present“**

Bei „The Citizen is Present“ begegnen sich zwei Menschen in einem stillen Gegenüber. Ohne Worte entsteht eine unmittelbare Form der Begegnung. Termine sind Donnerstag, 25. Juni, und Mittwoch, 1. Juli, jeweils um 17 Uhr.

## Programm Ruheoase

### Heartfulness-Meditation

Diese Meditation schafft Vertrauen und öffnet das Herz als Quelle von Mut und Liebe, Mitgefühl, Hoffnung, innerem und äußerem Frieden. Ein Angebot für Menschen ohne und mit Erfahrung in der Meditation.

**Datum:** Fr 19.6. + 26.6. + 3.7. + 10.7. + 17.7.

**Uhrzeit:** 17 Uhr

### Lachyoga

Lust am Lachen – wie Kinder, die oft grundlos hunderte Male täglich lachen. Erwachsene dagegen kaum – warum eigentlich? Beim Lachyoga mit Barbara Weinzierl lachen alle laut oder leise, allein und gemeinsam. Die Atmung wird tiefer, das Herz kommt in Schwung, Sorgenfalten werden zu Lachfalten. Lachen ist gesund!

**Datum:** So 21. + 28.6. + 5.7. + 12.7.

**Uhrzeit:** 15:30 Uhr

### The Citizen is Present

Stille, zwei Menschen, ganz konzentriert aufeinander – ein ehrlicher Moment echter Begegnung. „The Citizen is Present“ schafft Raum für emotionale Nähe und echte Verbindung.

**Datum:** Do 25.6. + Mi 1.7.

**Uhrzeit:** 17 Uhr



## 24. Stöbern, staunen, entdecken

**Der Markt der Ideen öffnet mit inspirierendem Kunsthandwerk, kreativem Upcycling und fairen Produkten vom 19. Juni bis 19. Juli das Tor zur Welt – Eintritt frei**

- Faire Waren von Mode bis Kunsthandwerk, international und lokal
- Recycling, Upcycling und Kunsthandwerk in Basar-Atmosphäre
- Eintritt aufs Festivalgelände ist frei

MÜNCHEN. Handgemachte Unterwäsche aus Naturmaterialien, Taschen aus alten Basketbällen, Schmuck aus Strandgut – wo gibt es das? Auf dem Markt der Ideen auf dem Tollwood Sommerfestival vom 19. Juni bis 19. Juli. An rund 160 liebevoll gestalteten Ständen treffen Produkte aus allen Kontinenten auf lokales Handwerk, Upcycling auf innovative Ideen, Altbekanntes auf Überraschendes. Das Angebot an fairen Waren ist so vielfältig wie die Menschen an den Marktständen. „Unser Markt der Ideen und die Menschen dahinter erzählen Geschichten“, sagt Christian Wilken, Marktleiter bei Tollwood. Er verspricht: „Hier geht es ums Entdecken und um Begegnungen.“

### Leidenschaft und Atmosphäre

Was alle auf dem Markt der Ideen verbindet: Leidenschaft für ihr Handwerk und der Wunsch, etwas wirklich Besonderes zu teilen. Und so treffen sich hier gute Bekannte, die seit Jahrzehnten, zum Teil sogar von Anfang an, auf den Tollwood Festivals für die besondere Atmosphäre sorgen. Im Marrakesch Zelt duftet es nach Minze und exotischen Gewürzen und leuchtende Stoffe und handgeknüpfte Teppiche verwandeln den Raum in einen echten Souk. Traditionelle Musik, Bauchtanz und Kunsthandwerk nehmen die Sinne gefangen. Nicht weit davon entführt das Raj Dhani in die farbenfrohe Welt Indiens: landestypische gastronomische Spezialitäten, Gewürze, Stoffe und Kunsthandwerk erzählen von einer Kultur voller Energie und Schönheit.

So trifft man sich vom 19. Juni bis 19. Juli auf dem Tollwood Sommerfestival zum Stöbern und Entdecken. An einem Ort voller Farben, Geschichten und besonderer Begegnungen. Der Markt der Ideen verbindet Basar-Atmosphäre und kreatives Flair mit nachhaltigem Handeln. Viele Kunsthandwerker\*innen greifen natürliche oder wiederverwendete Materialien auf und gestalten daraus außergewöhnliche Einzelstücke. Für die Produkte auf Tollwood gilt: Sie müssen fair produziert und gehandelt sein.



München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

## Öffnungszeiten Markt der Ideen:

### Tollwood Sommerfestival 19. Juni – 19. Juli 2026 im Olympiapark Süd

Mo – Fr | 14 – 23:30 Uhr

Sa & So | 11 – 23:30 Uhr

Eintritt aufs Festivalgelände frei



## 25. Der älteste Tanz der Welt – neu gezeigt

### Bauchtanz auf dem Tollwood Sommerfestival – Wettbewerbe immer sonntags im Marrakesch Zelt – Finale am 19. Juli

MÜNCHEN. Funkelnde Stoffe, fließende Gewänder – sonntags wird das Marrakesch Zelt auf dem Tollwood Sommerfestival zur Bühne. Bauchtänzer\*innen entführen das Publikum beim Bauchtanzwettbewerb am 21. und 28. Juni, sowie am 5. und 12. Juli in eine Welt aus Bewegung, Rhythmus und Leidenschaft. Beim Bauchtanzwettbewerb begegnen sich Tradition und Dynamik. Und an jedem Sonntag entscheiden die Zuschauer\*innen, wer im Finale am 19. Juli tanzen darf. Hauptpreis: eine dreitägige Reise nach Portugal.

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Bauchtanzwettbewerb</b>
<b>Ort:</b>	<b>Marrakesch Zelt</b>
<b>Datum Vorentscheide:</b>	<b>So 21.6., 28.6., 5.7. und 12.7.</b>
<b>Datum Finale:</b>	<b>19.7.</b>
<b>Uhrzeit:</b>	<b>jeweils 18 – 21 Uhr</b>

Die Teilnahme ist kostenlos, der Eintritt auf das Festivalgelände ist frei.



## 26. So schmeckt Tollwood

**Die Bio-Gastronomie auf dem Tollwood Sommerfestival: eine kulinarische Reise um den Globus vom 19. Juni bis 19. Juli – der Eintritt auf das Festivalgelände ist frei**

MÜNCHEN. Wer vom 19. Juni bis 19. Juli das Tollwood Sommerfestival betritt, bemerkt es sofort: frische Minze, warmes Fladenbrot, gebratenes Gemüse – es duftet nach kulinarischen Köstlichkeiten aus aller Welt. Ob scharfe Currys, süße Crêpes oder bunte Bowls – die Vielfalt der Speisen ist groß. Im Olympiapark Süd begegnen sich exotische Geschmäcker, fremde Gewürze und nationale Klassiker.

### Einmal um die Welt

Das Tollwood Sommerfestival lädt mit seiner Bio-Gastronomie zu einer Entdeckungsreise in 23 Länder: von bayerischen Schmankerln über griechische, kroatische und türkische Gerichte bis hin zu Köstlichkeiten aus Thailand, Tibet, Peru oder Ungarn. Ob syrisches Schawarma und Falafel, kolumbianische Empanadas, persisches Eis oder Cevapcici aus der Balkanküche – an den 53 Gastronomieständen auf Tollwood ist für jeden Geschmack etwas dabei.

### Mit gutem Gewissen

Seit 2003 ist die Gastronomie auf Tollwood nach den Richtlinien der EG-Öko-Verordnung bio-zertifiziert. Festivalgäste genießen internationale Speisen aus aller Welt, in nahezu 100 Prozent Bio-Qualität. Das Angebot an veganen und vegetarischen Speisen auf dem Festival ist vielfältig – an allen Ständen finden unsere Besuchenden ein vegetarisches Gericht. In diesem Sommer stehen unter anderem Halloumi vom Grill oder Taboulé – ein Petersiliensalat mit Bulgur – sowie vegane Eissorten aus Datteln und Cashews von IceDate auf der Speisekarte. Und alle angebotenen Fleischprodukte tragen das EU-Bio-Siegel, 75 Prozent davon zusätzlich ein Siegel von Bio-Verbänden wie zum Beispiel Naturland, Biokreis, Demeter oder Bioland.

### Entspannen und genießen

Für die besondere Atmosphäre sorgen liebevoll gestaltete Genussorte auf dem Festivalgelände: Der Buddha Garten leuchtet, das Raj Dhani verbreitet indisches Flair. Und das Marrakesch Zelt bietet traditionelle Live-Musik und spendet Schatten. Im Stiergarten, dem Andechser Zelt, dem Craft Biergarten und in der Brasserie treffen kühle Getränke auf Musik und Sommerstimmung.



München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

## Öffnungszeiten Festivalgastronomie

### Tollwood Sommerfestival 19. Juni – 19. Juli 2026 im Olympiapark Süd

Mo – Fr | 14 – 1 Uhr

Sa & So | 11 – 1 Uhr

Eintritt auf das Festivalgelände frei



## 27. Große Erlebnisse für kleine Kreative

**Neugierig sein: vom 19. Juni bis 19. Juli mit dem Kinder- und Jugendprogramm auf dem Tollwood Sommerfestival – Workshops, Konzerte und mehr**

- Musik, Kunst und Mitgefühl im Kinder- und Jugendprogramm
- Kinderkonzerte mit Tom Lugo und Toni Komisch in der Half Moon Bar – Eintritt frei
- Kinderbereich täglich geöffnet

MÜNCHEN. Hier ist Raum für Neugier, Kreativität und Fantasie: Im Kinderbereich auf dem Tollwood Sommerfestival im Olympiapark Süd bekommen Kinder und Jugendliche vom 19. Juni bis 19. Juli einen Raum, in dem sie neugierig sein dürfen und selbst gestalten können. Skulpturenwerkstatt, Ideenlabor, Kinderküche und Kinderkonzerte – hier treffen sich kleine und größere Kreative. Der Eintritt ist frei.

### Zwischen Spiel und Gefühl

Die Lust am Entdecken treibt Kinder an. Ihr Hunger nach Staunen öffnet Türen. Wo Erwachsene abwinken, beginnt für sie das Abenteuer, ohne Erwartungen. Ein Stein wird zum Planeten, ein Zelt zur Bühne, ein Geräusch zum Erlebnis. Und so setzt Tollwood das Festival-Motto „Mit Gefühl statt nur dabei – die Rückeroberung der Empathie“ im Kinderbereich kreativ um: „Mit Gefühl und Hand in Hand“. Fragen wie „Haben Gefühle Farben?“ oder „Ist Wut rot?“ geben spielerische Impulse, die Kinder zum Zeichnen, Basteln, Erzählen und Diskutieren anregen. In Workshops wie Mixed Media Lab, Skulpturenwerkstatt oder Tape-Art gestalten die jungen Tollwood-Fans Leinwände mit Collagen-Technik, Skulpturen aus Ytong und Kunstwerke im Street-Art-Stil. In Angeboten wie dem Instrumentenkarussell, „Schütteln, Staunen, Streichen“ oder „Sonne als Superkraft“ stellen sie selbst Butter sowie einen Solarkocher her und erfahren Neues und Spannendes. Und immer sonntags können Kinder bei der wöchentlichen Rallye Stationen meistern und Tollwood-Taler sammeln, die sie am Ende in Gewinne einlösen.

### Kinderkonzerte auch für die Großen

Zweimal steht die Half Moon Bar ganz im Zeichen der Kinder: Am Sonntag, 21. Juni, steht Tom Lugo um 15 Uhr auf der Bühne. Er verspricht „Abenteuer Musik“. Am Sonntag, 5. Juli, folgt Toni Komisch um 15 Uhr mit kindgerechten Texten, Musik und Humor. Für beide Konzerte gilt: Eintritt frei! Und im großen Zelt, der Musik-Arena, präsentieren sich Deine Freunde als Kindsköpfe im Park. Karten für das



München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

Konzert am 27. Juni gibt es ab 46,99 Euro versandkostenfrei über die Tollwood-Tickethotline 089 38 38 50 0, bei München Ticket und Eventim. Die Veranstaltung mit Tobi Krell am 12. Juli in der Musik-Arena ist bereits ausverkauft.

## Öffnungszeiten Kinder- und Jugendbereich

### Tollwood Sommerfestival 19. Juni – 19. Juli 2026 im Olympiapark Süd

Mo – Fr | 14 – 19 Uhr

Sa & So | 11 – 19 Uhr

Eintritt auf das Festivalgelände frei

Das ganze Programm inkl. Altersangaben unter [www.tollwood.de/kinderprogramm](http://www.tollwood.de/kinderprogramm)

## Kinderkonzerte

<b>Veranstaltung:</b>	<b>DEINE FREUNDE – Kindsköpfe im Park 2026</b>
<b>Ort:</b>	<b>Musik-Arena (unbestuhlt)</b>
<b>Datum:</b>	<b>27. Juni 2026</b>
<b>Einlass:</b>	<b>16 Uhr</b>
<b>Beginn:</b>	<b>17:30 Uhr</b>
<b>Eintritt:</b>	<b>52,49 EUR/ erm. 49,74* EUR</b> <b>(Im Preis sind die VVK- und die Systemgebühr enthalten.)</b>
<b>Webseite:</b>	<b><a href="http://www.deinefreunde.info">www.deinefreunde.info</a></b>

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Kinderkonzert Tom Lugo</b>
<b>Ort:</b>	<b>Half Moon Bar</b>
<b>Datum:</b>	<b>So 21.6.</b>
<b>Uhrzeit:</b>	<b>15 – 16 Uhr</b>
<b>Eintritt:</b>	<b>frei</b>



München | 5. Juni 2026

Tollwood Sommerfestival 2026  
19. Juni bis 19. Juli 2026 | Olympiapark Süd

**Veranstaltung:** Kinderkonzert Toni Komisch

**Ort:** Half Moon Bar

**Datum:** So 5.7.

**Uhrzeit:** 15 – 16 Uhr

Eintritt frei



## 28. Mit dem Fahrrad entspannt aufs Tollwood Sommerfestival

**„Fahr Rad zum Tollwood“: kostenlose Checks, praktische Services und viel Platz fürs Rad machen die Anfahrt einfach und klimafreundlich – der Eintritt ist frei**

- Kostenloser Radlcheck vor Ort
- Großzügige Fahrradparkplätze mit Servicestationen
- Aktionen und Extras rund ums Thema nachhaltige Mobilität

MÜNCHEN. Aufsteigen, losradeln, ankommen. Mit der Aktion „Fahr Rad zum Tollwood“ setzt das Tollwood Sommerfestival gemeinsam mit „Call a Bike“ ein klares Zeichen für nachhaltige Mobilität. So kann man an 270 Stationen in München – eine davon am Haupteingang des Festivals – ein Rad für die entspannte Anreise ausleihen. Wer mit dem eigenen Fahrrad kommt, lässt sein Rad direkt vor Ort kostenlos prüfen – jeden Samstag und Sonntag von 13 bis 19 Uhr. Das Team übernimmt kleine Reparaturen sofort ohne Anmeldung. So starten Besuchende sicher und entspannt ins Festivalerlebnis.

### Service rund ums Rad

Auch auf dem Gelände läuft alles rund. Große Fahrradparkplätze bieten viel Platz. An Servicestationen pumpen Besuchende Luft auf oder ziehen selbst schnell Schrauben nach. Kurze Wege, einfache Nutzung, kein Stress bei der Anfahrt. Am Haupteingang wartet eine Call a Bike-Station der Deutschen Bahn. In ganz München stehen rund um die Uhr 270 Stationen bereit. App öffnen, registrieren, QR-Code scannen – los geht's. Alle verfügbaren Räder zeigt die App in Echtzeit. Mit dem Gutscheincode FRZTW26 ist die erste Stunde kostenlos.

### Selbst reparieren lernen

Wer tiefer einsteigen will, macht sein Rad selbst fit. Zwei Workshops zeigen die wichtigsten Handgriffe. Am 27. Juni dreht sich alles um „Kette & Antrieb“, am 11. Juli folgt „Reifen & Schläuche“. Fachleute erklären Schritt für Schritt, wie Kette, Ritzel oder Schlauch wieder in Form kommen. Beide Workshops beginnen um 15 Uhr, dauern rund 90 Minuten und finden am großen roten Fahrrad auf dem Festivalgelände im Olympiapark Süd statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter [organisation@tollwood.de](mailto:organisation@tollwood.de)

Mit „Fahr Rad zum Tollwood“ verbindet das Festivalerlebnis und Verantwortung – und zeigt, wie leicht nachhaltige Mobilität im Alltag funktioniert.



## Programm „Fahr Rad zum Tollwood“

### Workshop: Kette & Antrieb

Ritzel, Kette, Pedale: Im Workshop „Kette & Antrieb“ dreht sich alles um das Herzstück des Radls.

**Ort:** Fahrradtreff am roten Fahrrad  
**Datum:** Sa 27.6.  
**Uhrzeit:** 15 Uhr

Anmeldung unter [organisation@tollwood.de](mailto:organisation@tollwood.de)

### Workshop: Reifen & Schläuche

Räder ein- und ausbauen, den Schlauch wechseln oder den Mantel prüfen – all das lernt man im Workshop „Reifen & Schläuche“.

**Ort:** Fahrradtreff am roten Fahrrad  
**Datum:** Sa 11.7.  
**Uhrzeit:** 15 Uhr

Anmeldung unter [organisation@tollwood.de](mailto:organisation@tollwood.de)

### Kostenloser Radlcheck

Radl? Check! An jedem Festivalwochenende gibt's für die Drahtesel der Tollwood-Besucher\*innen einen kostenfreien Sicherheitscheck. Für größere Reparaturen einfach einen Termin vereinbaren.

**Ort:** Fahrradtreff am roten Fahrrad  
**Datum:** Jeden Sa + So  
**Uhrzeit:** 13 – 19 Uhr



## 29. Mit Mut machen

**In den „Mut und Machen“-Pavillons auf dem Tollwood Sommerfestival präsentieren sich ab 19. Juni Menschenrechts-, Tierschutz- und Umweltorganisationen – Eintritt frei**

MÜNCHEN. Mitgefühl zeigen, Verantwortung übernehmen, handeln: Wie vielfältig soziales und ökologisches Engagement sein kann, zeigen karitative Einrichtungen, Tierschutz- und Umweltorganisationen vom 19. Juni bis 19. Juli auf dem Tollwood Sommerfestival im regelmäßigen Wechsel. Zum diesjährigen Festival-Motto „Mit Gefühl statt nur dabei – die Rückeroberung der Empathie“ zeigen die Organisationen in den „Mut und Machen“-Pavillons, wie sie Mitgefühl konkret leben und wie Besucher\*innen dies unterstützen können.

In den Pavillons kommen Besucher\*innen mit Menschen und Initiativen ins Gespräch, die ihre Arbeit vorstellen und zum eigenen Engagement inspirieren. In diesem Sommer unter anderem mit dabei: Ärzte ohne Grenzen, Save the Children Deutschland e. V., Verein RespekTiere, Omas for Future, Terre des hommes München sowie das Tollwood-Projekt *Bio für Kinder*, das in diesem Jahr 20-jähriges Jubiläum feiert. Die Pavillons öffnen jeweils zu Festivalbeginn: Montag bis Freitag ab 14 Uhr und am Wochenende um 11 Uhr.

Alle Organisationen im Überblick unter [www.tollwood.de/mut-und-machen-pavillon](http://www.tollwood.de/mut-und-machen-pavillon)

**Tollwood Sommerfestival 19. Juni – 19. Juli 2026 im Olympiapark Süd**

Mo – Fr | 14 – 23:30 Uhr

Sa & So | 11 – 23:30 Uhr

Eintritt auf das Festivalgelände frei



## 30. Sommer im Herz, Füße im Sand

**Entspannen im S-Beach auf dem Tollwood Sommerfestival vom 19. Juni bis 19. Juli im Olympiapark Süd – Eintritt zum Festivalgelände frei**

MÜNCHEN. Der Sommer in der Stadt fühlt sich auf dem Tollwood Sommerfestival nach Urlaub an. Vom 19. Juni bis 19. Juli lädt der S-Beach der Stadtparkasse München im Olympiapark Süd dazu ein, den Alltag für ein paar Stunden hinter sich zu lassen. Der Eintritt zum Festivalgelände ist frei.

Im Liegestuhl sitzen, die Füße im Sand, ein kühler Drink in der Hand – viel mehr braucht es nicht. Musik liegt in der Luft, an der Bar klirren Gläser, Menschen lachen und genießen den Abend. Der Duft des Sommers zieht über den Platz. Wer sich bewegen will, spielt Tischtennis oder Kicker oder lässt Bocciakugeln durch den Sand rollen. Andere lehnen sich zurück, blinzeln in die Abendsonne und bleiben einfach sitzen.

Der S-Beach schafft mitten in München einen Ort zum Ankommen und Durchatmen – und bringt ein Stück Urlaub auf das Tollwood Sommerfestival.

## 31. Zahlen & Fakten zum Tollwood Sommerfestival 2026

Veranstalter:	Tollwood – Gesellschaft für Kulturveranstaltungen und Umweltaktivitäten mbH
Festivalareal:	30.000 m <sup>2</sup>  Das Sommer-Tollwood findet seit dem ersten Festival im Jahre 1988 im Olympiapark Süd statt.
Vertretene Länder (Kunst & Kultur):	Australien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Israel, Italien, Japan, Neuseeland, Niederlande, Österreich, Portugal, Russland, Schweiz, Spanien, Südafrika, Syrien, USA
Vertretene Länder (Gastronomie):	Deutschland, China, Frankreich, Georgien, Griechenland, Indien, Italien, Korea, Kolumbien, Kroatien, Marokko, Mexiko, Österreich, Peru, Skandinavien, Spanien, Syrien, Thailand, Tibet, Türkei, Ungarn, USA, Venezuela
Anzahl Aussteller*innen:	Ca. 176
Gastronomiestände:	53
Veranstaltungen auf dem Festival:	466
Eintritt:	Der Eintritt auf das Festivalgelände ist frei.  Rund 90 Prozent aller Veranstaltungen – vom Kinderprogramm über Performances bis zur Live-Musik – finden bei freiem Eintritt statt.
Besucher*innen im Sommer:	ca. 800.000
Besucher*innen im Winter:	ca. 650.000

## FINANZIERUNG

Tollwood ist ein privatfinanziertes und nicht subventioniertes Festival und finanziert sich durch

- den Verkauf von Eintrittskarten
- die Vermietung von Ausstellungs- und Gastronomieflächen
- Einnahmen aus Sponsorengeldern und Werbeflächen



## ÖFFNUNGSZEITEN TOLLWOOD SOMMERFESTIVAL

- **Freitag, 19. Juni bis Sonntag, 19. Juli:**  
Montag bis Freitag ab 14 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag ab 11 Uhr
- **Schließzeiten**  
Markt der Ideen bis 23:30 Uhr; Gastronomie bis 1 Uhr

## KARTENVORVERKAUF

- **Tollwood Ticket-Hotline** 089 - 38 38 50 0 (Kartenversand kostenlos)  
Mo – Do 9 – 17 Uhr, Fr 9 – 15 Uhr
- **Festivalkasse** ab 19. Juni im Olympiapark Süd, München  
Öffnungszeiten: Mo – Do 9 – 23:30 Uhr, Fr 9 – 24 Uhr, Sa 10:30 – 24 Uhr, So 10:30 – 23:30 Uhr
- **München Ticket** Tel. 089 - 54 81 81 81, [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de)
- **CTS EVENTIM AG:** Tel. 01806 - 57 00 70 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus allen dt. Netzen),  
[www.eventim.de](http://www.eventim.de) (nur Musik-Arena)
- **und an den bekannten Vorverkaufsstellen**

**Ermäßigte Karten** für Kinder bis 12 Jahre, Schüler\*innen, Auszubildende, Studierende, Senior\*innen, Arbeitslose, Rollstuhlfahrer\*innen und Menschen mit Behinderung gibt es **nur bei:**

- **Tollwood:** Tel. 089 - 38 38 50 0 (Kartenversand kostenlos)
- und an den **München Ticket-eigenen Vorverkaufsstellen**

32. Tollwood Festivalgelände mit Veranstaltungsorten und Gastronomie



Gastronomie | hospitality

Amerikanisch | american

- Butcher's Burger 34
- Mamba Burger 45
- BBQ Smoker 51

Bayerisch | bavarian

- Kartoffelhütte 14
- Ringlers Ox Grill 17
- Kartoffelei 35
- Ois Wurscht Hanswurscht 50

Chinesisch | chinese

- Heng Heng 25

Französisch | french

- Flammkuchen, Fries & Buns 1
- Crêpes World & Frozen
- Joghurt 7

Georgisch | georgian

- Kesaria 5

Griechisch | greek

- Die Griechin 6

Indisch | indian

- Tandoori 8
- Chutney on Top 28
- Raj Dhani 42

Italienisch | italian

- Bella Italia 16
- Pizzahütte 48

Koreanisch | korean

- Chickorea 36

Kolumbianisch | colombian

- Snacks Colombia 41

Kroatisch | croatian

- Balkan Grill 18

Marokkanisch | moroccan

- Berberhaus 31

Mexikanisch | mexican

- Maritas Burritoria 20
- Mamba Wrap 46

Österreichisch | austrian

- Bosna 13

Peruanisch | peruvian

- Come Peru 12

Skandinavisch | scandinavian

- Fisch Hütt'n 2

Spanisch | spanish

- El Churrado 11
- La Huerta 15

Süßes | desserts

- Süße Verführung 3
- Koplar's Baumstriezel 19
- EisBox 30
- Waffelbäckerei 32
- IceDate (veganes Eis) 38
- Chocqlate 47

Syrisch | syrian

- Damasco 43

Thailändisch | thai

- Ratchada Thai 21

Tibetisch | tibetan

- Tibet Food 24

Türkisch | turkish

- Just Kebab 27

Ungarisch | hungarian

- Lángos 4

Venezolanisch | venezuelan

- Hallo Arepa 39

Bars | bars

- S-Beach-Bar 1
- Half Moon Bar 9
- Krügerlgarten 10
- Buddha Bar 22
- Vitamintankstelle & Bar 23
- Saloon Bar 26
- Andechser Zelt 29
- Marrakesch Zelt 31
- Butcher's Bar 33
- Craft Biergarten „Wüda Hund“ 37
- La Bodega Vida 40
- Raj Dhani Bar 42
- Brooklyn Zoo Bar 44
- Mamba Bar 46
- Pizzahütte & Bar 48
- Stiergarten 49
- Brasserie Bar 52
- Musik-Arena-Bars 53

BierKULTUR

Ausgeschenkte Biere

- beers served
- Augustiner 9
- Ayingner 10, 49
- Flötzingner 23, 26
- Hofbräu München 1, 22, 48
- Karg 50, 52
- Kloster Andechs 29
- Klosterbrauerei Furth und
- Hohentanner 31
- Hopfenhäcker 37
- Müllerbräu 33
- Oberdorfer Helles 53
- Riedenburger 33, 40, 42, 44
- Schlossbrauerei Sandersdorf 52
- Schlossbrauerei Stein 37
- Simsseer 37
- Tilmans Biere 37
- Werksviertel Bräu 52



## 33. Tollwood dankt seinen Partnern und Sponsoren

 **Stadtsparkasse  
München**

*Abendzeitung*

Süddeutsche Zeitung

